Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 84 (1966)

Heft: 37

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erschaint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 37 Bern, Montag 14. Februar 1966 — 84. Jahrgang — 84e année — Berne, lundi 14 février 1966 **No 37**

Redaktion und Administration: Effingerstresse 3, 3000 Bern. Telephon Nummer 031 / 25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031 / 61 26 40). – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–. Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncen-Regie: Publicitas AG. – Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstrassa 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031 / 25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031 / 61 26 40). – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; étranger: fr. 40.– par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus). – Régia des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 25 ct. (étrangar 30 ct.) la ligne de colonne d'un millimètra ou son aspace.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.

Konkurs Kredit- und Verwaltungsbank Zug.

Telerent A.G. in Liq., Zürich.

Fabrik- und Handelsmarken. – Marques de fabrique et de commerce. – Marche di fabbrica e di commercio 214761-214798.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Accords de crédit entre la Suisse et la Turquie (Communiqué, Accord, Protocole, Préavis et directives).

Kreditabkommen zwischen der Schweiz und der Türkei (Mitteilung, Abkommen, Protokoll).

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Schwyz, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

2. Februar 1966.
Consul Immobilien- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft, bisher in Zürich 8 (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1962, Seite 1822). Die Generalversammlung vom 2. Dezember 1965 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Zollikon. Fritz Züger, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident. Er führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Franz Leppert, von Basel, in Küsnacht (Zürich), und Gilbert Moser, von Remigen (Aargau), in Zollikon. Geschäftsdomizil: Seestrasse 25 (c/o Prifina Treuhand AG).

2. Februar 1966.
Artemis Verlags-Aktiengesellschaft (Artemis Verlag und Verlag für Architektur), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1965, Seite 4009). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dr. Hans Roesch, deutscher Staatsangehöriger, in Tübingen (Deutschland), und Walter Glättli, von Bonstetten, in Küsnacht (Zürich).

2. Februar 1966. Lebensmittel.
Hans Werner Kronenberg, in Schlieren. Inhaber dieser Firma ist Hans Werner Kronenberg, deutscher Staatsangehöriger, in Solingen (Deutschland). Import von und Handel mit Lebensmitteln. Schulstrasse 5.

2. Februar 1966.
Leichtmetallbau Schlieren, Meier & Müller, in Schlieren, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1965, Seite 1637). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Max Müller aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Emil Meier-Schlegel als Einzelkaufmann unter der Firma **Leichtmetallbau Schlieren, E. Meier-Schlegel**, fortgesetzt.

2. Februar 1966. Vorhangbretter, Fussleisten usw.
O. Isler & Cie., in Zürich 3, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1958, Seite 26). Der Kommanditär Christian Müller ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Diese hat sich am 1. Januar 1966 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Gesellschafter sind der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Otto Isler, nun in Zürich 9, sowie neu Paul Bachofen, von Ernetschwil (St. Gallen), in Zürich 11. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Fabrikation und Vertrieb von Vorhangbrettern, Fenstersimsen und Fussleisten. Neues Geschäftsdomizil: Zwyssigstrasse 4, Zürich 9.

2. Februar 1966.
Thyssen Holding und Finanzierungs AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Januar 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen sowie die Durchführung der damit in Zusammenhang stehenden Finanzierungen. Das Grundkapital beträgt Franken 10 000 000; es zerfällt in 10 000 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen, wenn deren Namen und Adressen alle bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis neun Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Dr. Walter Cordes, deutscher Staatsangehöriger, in Dinslaken (Deutschland), Präsident; Bruno M. Saager, von und in Küsnacht (Zürich), Vizepräsident; Dr. Alfred Lukac, deutscher Staatsangehöriger, in Düsseldorf; Eduard Bandelier, von Sornetan und Binningen, in Binningen; Dr. Hans Escher, von und in Zürich, und Dr. Ludwig Gutstein, von und in Zürich. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Kurt Gnehm, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Klausstrasse 9, in Zürich 8.

2. Februar 1966. Technische Artikel.
Walter Neuhaus AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1965, Seite 922), Uebernahme von Vertretungen technischer Artikel usw. Werner Reimers ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Erwin Müller, deutscher Staatsangehöriger, in Bad Homburg v.d. Höhe (Deutschland).

2. Februar 1966. Verpackungen usw.
Wipf & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 186 vom 13. August 1964, Seite 2478). Fabrikation von und Handel mit Verpackungen und Druckerzeugnissen usw. Die Unterschrift von Eduard Furrer und die Prokura von John C.G. Arthur sind erloschen. Der Prokurist Julius Kopp wohnt nun in Kilchberg (Zürich). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ernst Isler, von Zürich und Gossau (Zürich), in Zürich, und Ernst Welti, von Zürich, in Wallisellen.

2. Februar 1966. Knöpfe usw.
Viktor Astoli, Asto-Boutons, in Zürich (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1955, Seite 1574). Handel en gros mit Knöpfen, Schnallen und Merceriewaren. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Hans Labhart, Asto-Boutons», in Zürich, erloschen.

2. Februar 1966. Knöpfe usw.
Hans Labhart, Asto-Boutons, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Labhart, von Zürich und Steckborn, in Zürich 11. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Viktor Astoli, Asto-Boutons», in Zürich, übernommen. Handel engros mit Knöpfen, Schnallen und Merceriewaren. Wehntalerstrasse 86.

2. Februar 1966.
Werbeagentur & Offsetdruck Illien, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Anita Illien, von Vals (Graubünden), in Zürich 4. Werbeagentur und Offsetdruckerei. Elsastrasse 16.

2. Februar 1966.
EFA-Zentralverwaltung AG Zürich, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1966, Seite 98), Koordination der Verwaltungstätigkeit usw. der von der Europäischen Christlichen Nothilfe (Stiftung mit Sitz in Luxemburg) eingeleiteten Europäischen Familienheimbau Aktion (EFA), usw. Die Generalversammlung vom 6. Januar 1966 hat die Statuten geändert. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern.

2. Februar 1966.
«Boutique 77» S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1961, Seite 2762), Betrieb eines Detailverkaufsgeschäftes für modische und kunstgewerbliche Artikel usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Gentilino (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1966, Seite 4) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

2. Februar 1966. Rolladen usw.
Uroplex A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 89 vom 20. April 1964, Seite 1223), Fabrikation von und Handel mit Kunststoff-Rolladen usw. Die Prokura von Karl Suter ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Hans Dinkelmann, von Hellsau (Bern), in Horgen.

2. Februar 1966. Liegenschaften usw.
Schweizerhof GmbH, in Zumikon (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1958, Seite 2974), Handel mit und Verwaltung von Liegenschaften usw. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 14. Dezember 1965 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

2. Februar 1966. Papier usw.
Molnar & Greiner A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1962, Seite 2374), Grosshandel mit Papier usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 15. Dezember 1965 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

2. Februar 1966.
AG für Vacuumgrundwasserabsenkung in Liquidation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 217 vom 18. September 1964, Seite 2818). Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

2. Februar 1966. Nachrichtentechnik.
Ipsophon-Vertriebs-A.-G. in Liquidation (Exploitation Ipsophone SA. en liquidation) (Esercizio Ipsofono S.A. in liquidazione) (Ipsophone Exploitation Co. Ltd. in liquidation), in Zürich 11 (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1965, Seite 3938), Handel mit industriellen Erzeugnissen, insbesondere auf dem Gebiete der Nachrichtentechnik usw. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

2. Februar 1966. Imprägnierungsprodukte usw.
Impregna S. à r.l., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1963, Seite 1630), Fabrikation von, Handel mit und Verwendung von Produkten für die Imprägnierung von Holz usw. Neues Geschäftsdomizil: Loorenrank 24 in Zürich 7.

2. Februar 1966. Maschinen für die Verarbeitung von Kunststoffen.
Formvac vormals Hydro-Chemie Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1965, Seite 2074), Entwicklung, Bau und Vertrieb von Maschinen für die Verarbeitung von Kunststoffen. Die Unterschrift von René Dubler ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dietrich Paur, von Zürich, in Kilchberg (Zürich).

2. Februar 1966. Textilien.
W. Achtnich & Co. Aktiengesellschaft (Société Anonyme W. Achtnich & Co.) (W. Achtnich & Co. Limited), in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 215 vom 16. September 1964, Seite 2795), Herstellung und Verkauf von Textilfabrikaten aller Art usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Hansjörg Jucker, von Bauma, in Bassersdorf.

2. Februar 1966. Maschinen usw.
R.P. Schweizer AG, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1965, Seite 3546), Import und Export von Maschinen und Zubehör usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an René A. Schnorf, von Uetikon a. See, in Zürich.

2. Februar 1966. Textilien usw.
Grieder & Cie AG, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 245 vom 21. Oktober 1964, Seite 3156), Detail- und Engroshandel mit Textil-, Bekleidungs- und modisch bedingten Artikeln aller Art usw. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an Paul Joos, von und in Basel.

2. Februar 1966.
Chemotextil A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1962, Seite 1198), Fabrikation, Kauf, Verkauf, Import und Export von sowie der allgemeine Handel mit chemischen und pharmazeutischen Produkten und Textilwaren aller Art. Neues Geschäftsdomizil: Ankerstrasse 53 in Zürich 4.

2. Februar 1966.
Hermes Süsstoff AG. in Zürich 2 (SHAB. Nr. 219 vom 20. September 1965, Seite 2930). Neues Geschäftsdomizil: Ankerstrasse 53 in Zürich 4.

2. Februar 1966. Südfrüchte usw.
Carlo Schrieder, in Zürich (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1950, Seite 2886), Handel mit Südfrüchten und Landesprodukten. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

2. Februar 1966. Baugeschäft.
Ernst Stierli, in Langnau a. A. Inhaber dieser Firma ist Ernst Stierli, von Aristau (Aargau), in Langnau a. A. Baugeschäft (Hoch- und Tiefbau). Ackerstrasse 1.

2. Februar 1966. Möbelpolitur.
Paul Niederberger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Paul Niederberger, von Wolfenschiessen (Nidwalden), in Zürich 9. Einzelunterschrift ist erteilt an Martha Niederberger, von Wolfenschiessen (Nidwalden), in Zürich. Handel mit Möbelpolitur. Untermoosstrasse 11.

2. Februar 1966. Elektrotechnik.
Grossenbacher & Co., Zweigniederlassungen in Zürich 5, Winterthur 2 und Opfikon (SHAB. Nr. 55 vom 8. März 1965, Seite 717), elektrotechnische Unternehmungen zur Projektierung und Ausführung elektrischer Starkstrom-, Schwachstrom- und Telefonanlagen usw., Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in St. Gallen. Dr. Hans Mühlethaler ist nun Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen.

2. Februar 1966.
Bank Schoop, Reiff & Co. A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1965, Seite 1813). Fritz Streiff-von Orelli, Walter Gröbli und Urs Gut sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie diejenigen von Walter Zehnder, Emil Diener, Peter Gut und die Prokuren von Max Leibacher, Max Hänsli und Anna Marie Brenner sind erloschen. Dr. Jakob Reiff, nun wohnhaft in Meilen, ist nicht mehr Vizedirektor, sondern Direktor; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Wilhelm Sissener, norwegischer Staatsangehöriger, in Baar, als Vizepräsident; Per Gjorvad, norwegischer Staatsangehöriger, in Oslo; Dr. Hans W. Kopp, von Niederönz und Luzern, in Zumikon, und Dr. Werner L. Scherrer, von Kirchberg (St. Gallen), in Zollikon. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

2. Februar 1966.
Evolvente S.A., bisher in Maur (SHAB. Nr. 165 vom 20. Juli 1964, Seite 2232), Beteiligung an anderen Unternehmungen usw. Die Generalversammlung vom 10. Januar 1966 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet neu **Evolvente A.G. Werkzeugmaschinen (Evolvente SA. Machines-Outils) (Evolvente Ltd., Machine Tools)**, Sitz der Gesellschaft ist jetzt Zürich. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Werkzeugmaschinen, Werkzeugen und Präzisionsinstrumenten, ferner die Beteiligung an anderen Unternehmen. Sie kann auch Vertretungen anderer Firmen übernehmen. Durch Ausgabe von 13 neuen Namenaktien zu Fr. 10 000 und 5 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 185 000 erhöht worden. Sodann sind 20 Namenaktien zu Fr. 1000 in 2 Namenaktien zu Fr. 10 000 zusammengelegt worden. Das Grundkapital zerfällt demnach in 15 Namenaktien zu Fr. 10 000 und 35 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Paul A. Gehrig, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter und Direktor; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Forchstrasse 81, Zürich 8.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

1. Februar 1966. Bedachungen.
Ernst Zaugg & Sohn, in Ortschwaben, Gemeinde Meikirch. Ernst Zaugg und Werner Zaugg, beide von Eriswil, in Ortschwaben, Gemeinde Meikirch, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1965 begonnen hat. Dachdeckergeschäft.

Bureau Bern

31. Januar 1966. Autos.
Walter Giger, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Inhaber der Firma ist Walter Giger, von Romoos, in Bern. Autoreparaturwerkstätte und Handel mit Autos. Eichweg 17.

1. Februar 1966. Traktoren, Landmaschinen.
Frau H. Kunz-Meier, in Bolligen. Inhaberin der Firma ist Hedwig Kunz-Meier, von Bachs (Zürich), in Bolligen, mit Zustimmung ihres Ehemannes Ernst Kunz. Die Ehegatten stehen unter dem Güterstand der Gütertrennung. Handel mit Traktoren und Landmaschinen. Chrottegässli 3.

1. Februar 1966. Lebensmittel.
Paul Läderach, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Inhaber der Firma ist Paul Läderach, von Worb, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Handel mit Lebensmitteln. Oberdorfstrasse 51.

2. Februar 1966. Haushaltapparate.
Emil Wüst, in Zollikofen. Inhaber der Firma ist Emil Wüst, von Lupfig (Aargau), in Zollikofen. Handel mit elektrischen Haushaltapparaten en gros und en détail. Aarestrasse 30.

2. Februar 1966.
Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. Aktiengesellschaft (Fabrique de machines Winkler, Fallert & Co. Société Anonyme) (Fabbrica di macchine Winkler, Fallert e Ci Società anonima) (Engineering Works Winkler, Fallert & Co. incorporated), in Bern (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1965, Seite 1917). Oberingenieur Paul Heimlicher wurde zum Vizedirektor ernannt; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

2. Februar 1966. Heizungsanlagen usw.
Hibra A.G., in Bern, Ausführung, Konstruktion und Installation von Heizungs- und Feuerungsanlagen aller Art usw., durch Konkurs aufgelöst (SHAB. Nr. 90 vom 21. April 1964, Seite 1239). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

2. Februar 1966.
Lastwagen und Omnibus Verkaufs AG. in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 31. Dezember 1965 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Ankauf und Verkauf von Nutzfahrzeugen aller Art, wie Lastwagen, Omnibussen, Cars, Traktoren, Kommunalfahrzeuge und deren Bestandteile, Betrieb einer Kundendienstorganisation und von Reparaturwerkstätten einschliesslich Spenglerei und Malerei. Sie kann auch Immobiliengeschäfte tätigen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt die im Sacheinlagevertrag vom 31. Dezember 1965 bezeichneten Wertschriften zum Uebernahmepreis von Fr. 48 363, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Fr. 1637 sind bar einbezahlt worden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Walter Limbach, von Zürich, in Uettligen, Gemeinde Wohlen bei Bern, Präsident, und Walter Wyss, von und in Lohn (Solothurn). Prokura ist erteilt an Friedrich Jenzer, von Thunstetten, in Langenthal. Walter Limbach und Walter Wyss führen Kollektivunterschrift; Friedrich Jenzer zeichnet kollektiv mit Walter Wyss. Geschäftslokal: Monbijoustrasse 10.

2. Februar 1966.
Giesserei Ostermundigen A.G., vorm. Wollschläger-Holland, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1951, Seite 950). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Rudolf Bernhard und Peter Bernhard, beide von Worb, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen.

2. Februar 1966. Graphische Anstalt usw.
Kümmerly & Frey A.G., in Bern, Betrieb einer graphischen Anstalt und eines Verlages usw. (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1965, Seite 2670). Die Prokura von Hans Mattes ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an René Horisberger, von Auswil, in Lohn (Solothurn).

2. Februar 1966. Baugeschäft.
Könitzer & Cie., Zweigniederlassung Bern, in Bern. Unter dieser Firma hat die Kommanditgesellschaft «Könitzer & Cie.», in Worb, Baugeschäft, eingetragen im Handelsregister von Konolfingen seit 7. April 1933 (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1966, Seite 54), in Bern eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Karl Arthur Könitzer, von Uebeschi, in Bern, der Einzelunterschrift führt. Baugeschäft. Oberweg 1.

2. Februar 1966. Verpflegungsanlagen.
Fritz Rudolf von Rohr, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Inhaber der Firma ist Fritz Rudolf von Rohr, von Egerkingen (Solothurn), in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Betrieb der Verpflegungsanlagen Schwimmbad Ostermundigen. Dennigkofenweg 120.

2. Februar 1966. Drechslerei, Holzwarenfabrikation.
Adolf Ramseier, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Inhaber der Firma ist Adolf Ramseier, von Arni bei Biglen, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Drechslerei und Holzwarenfabrikation. Wegmühlegässli 62.

2. Februar 1966. Appartementhaus.
Silvahof A.G. Bern, in Bern, Führung eines Appartementhauses (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1965, Seite 213). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Joseph Wicki, von Horw und Oberkirch, in Lugano. Er führt Einzelunterschrift.

2. Februar 1966.
Parfumerie de Paris, Mme Baumann, in Bern. Inhaberin der Firma ist Monique G. R. Baumann, von Thun, in Uettligen, Gemeinde Wohlen bei Bern, mit Zustimmung ihres Ehemannes René L. Baumann, von Thun, in Uettligen, Gemeinde Wohlen bei Bern, dem Einzelprokura erteilt ist. Betrieb einer Parfumerie. Schanzenpost.

2. Februar 1966. Versicherungen usw.
R. Pfister, Generalagentur der «Vita» und der «Zürich»-Unfall, in Bern (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1962, Seite 1350). Die Firma wird geändert in **R. Pfister**. Jetzige Geschäftsnatur: Spezialagentur der «Eidgenössischen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft» sowie Handel mit und Verwaltung von Immobilien. Einzelprokura ist erteilt worden an Eugen Lüthi, von Rüderswil, in Bern.

Bureau Biel

1. Februar 1966.
Schweizer Annoncen A.G. «ASSA» Allgemeine Schweizerische Annoncen-Expedition, Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 249 vom 25. Oktober 1965, Seite 3339), mit Hauptsitz in Zürich. Anton Oetiker, Vizedirektor, ist nun auch Bürger von Rüschlikon.

1er février 1966.
Jean Aeschlimann Fils (JAF), Droguerie Jurassienne S.A., succursale à Bienne (FOSC. du 9 novembre 1965, N° 262, page 3515), avec siège principal à St-Imier. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 janvier 1966, la société a modifié ses statuts. Elle a pour objet le commerce d'une droguerie en gros et d'une droguerie en détail, ainsi que le commerce de produits chimiques et techniques en gros, de benzines et de pétroles. Elle s'occupe également du nettoyage, de la réparation et de l'entretien de citernes en tous genres; elle peut participer à d'autres entreprises similaires.

2. Februar 1966.
Blumengeschäft Lerch, in Biel. Inhaber dieser Firma ist Ernst Lerch, von Rüegsau, in Biel. Einzelprokura ist erteilt an Theres Gruber geb. Lerch, von Melchnau, in Studen. Blumengeschäft, Kranzbinderei, Collègegasse 25.

2. Februar 1966.
Elektro-Müller A.G., in Biel, Betrieb einer elektromechanischen Werkstätte mit Wicklerei, sowie Fabrikation von und Handel mit elektrischen Motoren, Transformatoren, Maschinen und Apparaten usw. (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1965, Seite 1263). Hans Heinrich Mayer-Zbinden, Präsident des Verwaltungsrates, führt statt Kollektiv- nun Einzelunterschrift. Rudolf Knöpfel, dessen Einzelprokura erloschen ist, wurde zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ernannt.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

24. Januar 1966. Pharmazeutische und chemisch-technische Produkte.
Simmenthaler Apotheke & Drogerie Werner Müller, in Zweisimmen, Apotheke, Drogerie, Sanitätsgeschäft und Fabrikation pharmazeutischer und chemisch-technischer Produkte (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1938, Seite 1122). Die Firma hat den Betrieb der Apotheke, der Drogerie und des Sanitätsgeschäftes aufgegeben. Sie betreibt nur noch die Fabrikation pharmazeutischer und chemisch-technischer Produkte. Die Firma wird geändert in **Werner Müller.**

24. Januar 1966.
Simmenthaler Apotheke & Drogerie Schnetzer, in Zweisimmen. Inhaber der Firma ist Dr. Franz Schnetzer, von Zürich und Henau (St. Gallen), in Zweisimmen. Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft.

Bureau Fraubrunnen

2. Februar 1966.
Käsereigenossenschaft Etzelkofen-Brunnenthal, in Etzelkofen (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1961, Seite 368). Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Februar 1962 hat die Genossenschaft ihre Stammanteile aufgehoben und das Stammkapital zurückbezahlt. Gleichzeitig hat sie die persönliche und solidarische Haftbarkeit ihrer Mitglieder eingeführt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert (Eintragung mit Ermächtigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 14. Januar 1966 in Anwendung von Art. 31 HRV).

Bureau Interlaken

27. Januar 1966.
Schweizerischer Bankverein, Zweigniederlassung in Interlaken (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1965, Seite 440), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Der neue Vizedirektor des Sitzes Bern Ernst Schmutz, von Veehigen (Bern), in Liebefeld, Gemeinde Köniz, zeichnet zu zweien auch für die Zweigniederlassung Interlaken. Der Generaldirektor Dr. Rudolf Pfenninger wohnt nun in Meilen (Zürich).

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

1. Februar 1966.
Dreschgenossenschaft Anretal, in Kiesen (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1960, Seite 3616). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 14. Mai 1963 wurde der Sitz nach Oppligen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Hans Daep-Krenger ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Fritz Aebersold ist nun Präsident. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt: Charles von Wattenwyl, von Bern, in Oberdiessbach. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien.

Schwyz – Schwytz – Svitto

Berichtigung.
Anderrüthi, Buchdruckerei, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1965, Seite 560). **Die Firma lautet richtig: Anderrüthi, Brunnen, Buchdruck & Offset. Die richtige Geschäftsnatur lautet:** Buchdruck und Offset.

3. Februar 1966.
Gaswerk Einsiedeln A.G., in Einsiedeln, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1962, Seite 1543). Gemäss öffentlichen Urkunden über die Generalversammlungen vom 15. März 1965, 27. September 1965 und 7. Januar 1966 wurden die Statuten revidiert. Das Aktienkapital wurde von Fr. 145 000 auf Fr. 250 000 erhöht durch Ausgabe von 168 Inhaberaktien zu Fr. 625, welche voll liberiert sind. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 250 000, eingeteilt in 400 Inhaberaktien zu Fr. 625. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Weitere publikationspflichtige Tatsachen werden von den Statutenrevisionen nicht berührt. Der bisherige Präsident Josef Holzgang ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Albert Thorner, von Landschlacht (Thurgau), in Einsiedeln, zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien mit einem andern Zeichnungsberechtigten, ferner Dr. Willi Oehsner und Tobias Kälin, beide von und in Einsiedeln, ohne Unterschriftsberechtigung. Meinrad Bisig ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

Nidwalden – Unterwald-le-bas – Unterwalden basso

27. Januar 1966.
Gebr. Leuthold Metallbau A.-G., in Stans. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. Januar 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Metallbau, Stahlkonstruktionen, Bau- und Kunstschlosserei, Schmiede, insbesondere die Uebernahme und Weiterführung der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Leuthold, Kunstschlosserei», in Stans. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen beteiligen sowie Grundstücke und Liegenschaften erwerben, veräussern und vermieten. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund des Sacheinlagevertrages vom 27. Januar 1966 und gemäss Uebernahmebilanz per 1. Januar 1966 von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Leuthold». in Stans. Aktiven im Werte von Fr. 660 775.67 und Passiven im Werte von Fr. 317 445.78. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 343 329.89 und wird beglichen durch Aushändigung von 100 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000 an die Einleger; der Restbetrag von Fr. 243 329.89 wird ihnen gutgeschrieben. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Bruno Leuthold, Präsident, und Max Leuthold-Achermann, Delegierter, beide von Riehterswil, in Stans; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Schmiedgasse 27.

Zûg – Zoug – Zugo

31. Januar 1966.
IGC Holding A.G., in Zug, Beteiligungen (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1965, Seite 2213). In der Generalversammlung vom 25. Januar 1966 wurde das Aktienkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Ausgabe von 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

2 février 1966.
Usines industrielles du roulement Bulle S.A. (Wälzlager Industriewerke Bulle A.G.), à Bulle (FOSC. du 28 septembre 1961, N° 225, page 2913). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Edouard Annen, actuellement président et administrateur-délégué; Angel Grisoni, vice-président (inscrit), et Reinhold Claas, allemand, à Harsewinkel (Allemagne fédérale), membre. La société est engagée par la signature individuelle d'Edouard Annen et de Reinhold Claas, ou collective à deux du vice-président, avec un fondé de procuration. La signature d'Edouard Annen est modifiée en conséquence. Emil Deussen, démissionnaire, est radié et sa signature éteinte.

2 février 1966. Vêtements, etc.
Société des Ateliers Modernes S.A., à Bulle, société anonyme, confection de vêtements, etc. (FOSC. du 21 juin 1965, N° 141, page 1943). Le président et administrateur-délégué Jules Muggler est actuellement domicilié à Denens (Vaud).

2 février 1966.
Manufacture de vêtements Bulle S.A., à Bulle (FOSC. du 6 août 1960, N° 208, page 2587). Le président du conseil d'administration Jules Muggler est actuellement domicilié à Denens (Vaud).

2 février 1966.
Grands magasins Innovation Bulle S.A., à Bulle, société anonyme (FOSC. du 4 octobre 1961, N° 232, page 2875). L'administrateur-délégué Jules Muggler est actuellement domicilié à Denens (Vaud).

Bureau d'Estavayer-le-Lac

2 février 1966.
Société immobilière du Château de Lully, à Lully, société anonyme, exploitation commerciale des immeubles dont elle est propriétaire et qui forment le complexe du Château de Lully (FOSC. du 5 mars 1958, page 639). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 janvier 1966, la société a porté son capital social de fr. 50 000 à fr. 70 000 par l'émission de 40 actions de fr. 500 nominatives, entièrement libérées en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 70 000, divisé en 140 actions nominatives de fr. 500, entièrement libérées. André Chanez, de Châbles, à Estavayer-le-Lac, a été désigné en qualité de membre du conseil d'administration en remplacement de Victor Maître, décédé, et dont la signature est radiée. Il signe collectivement à deux avec un autre administrateur.

Bureau de Fribourg

2 février 1966.
Holfinsa Société Anonyme, à Fribourg, participations, etc. (FOSC. du 1er février 1966, N° 26, page 342). Albert Marty n'est plus président; il est administrateur unique avec signature individuelle.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Balsthal

1. Februar 1966.
Metallgiesserei Wyss, in Holderbank. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Wyss, von Thieraehern (Bern), in Holderbank (Solothurn). Leicht- und Buntmetallgiesserei. Haus Nr. 9b.

Bureau Grenchen-Bettlach

28. Januar 1966.
Solothurner Handelsbank, Filiale Grenchen, in Grenchen (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1963, Seite 880), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Solothurn. Max Weitnauer, von Oltingen (Basel-Landschaft), in Solothurn, wurde zum Vizedirektor ernannt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Die Unterschrift des Vizedirektors Erwin Klötzli ist erloschen. An Arthur Zimmermann, von Weggis, in Bettlach, ist Kollektivprokura zu zweien erteilt, beschränkt auf die Filiale Grenchen.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

1. Februar 1966.
Antochemie A.G., in Basel (SHAB. Nr. 215 vom 15. September 1965, Seite 2886). Prokura wurde erteilt an Angelo Charles Dick, von Basel, in Zürich. Er zeichnet zu zweien.

1. Februar 1966. Blechwaren.
Gempp & Unold A.G., in Basel, Blechwarenfabrik usw. (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1965, Seite 340). Prokura ist erteilt worden an Max-Louis Unold, von Basel, in Reinach (Basel-Landschaft). Er zeichnet zu zweien.

1. Februar 1966. Handelsgesehäfte.
Socovor S.A., in Basel, Durchführung aller Handelsgesehäfte usw. (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1963, Seite 1383). Die Gesellschaft hat sich durch Be-

schluss der Generalversammlung vom 28. Januar 1966 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Socuver S.A. en liq.** durchgeführt. Zur Liquidatorin wurde ernannt die «Schweizerische Treuhandgesellschaft», in Basel. Die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates Dr. Paul Scherrer ist erloschen.

1. Februar 1966.

Aquametro Wassermesserfabrik Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2046). Die Prokura des Arnold Rais ist erlosehen.

1. Februar 1966. Anlagefonds usw.

Tis A.G. Basel, in Basel, Organisation und Verwaltung von Anlagefonds usw. (SHAB. Nr. 96 vom 27. April 1965, Seite 1306). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Walter Anderau ausgeschieden. Der im Verwaltungsrat verbleibende Gustav Labitzke ist nicht mehr Delegierter. Seine Unterschrift ist erloschen. Fritz Ramseyer, Präsident, und Bernard Enocari, Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor, zeichnen nun auch unter sich zu zweien.

1. Februar 1966. Kosmetische Produkte usw.

Expaco A.G., in Basel, Fabrikation von kosmetischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1964, Seite 670). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Januar 1966 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Expaco A.G. in Liq.** durchgeführt. Liquidator ist das einzige Verwaltungsratsmitglied August Meyer-Mittelstaedt. Er führt nun in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift.

1. Februar 1966. Industrielle Patente usw.

Sepac A.G., in Basel, Erwerb industrieller Patente usw. (SHAB. Nr. 51 vom 4. März 1964, Seite 702/3). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Januar 1966 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Sepac A.G. in Liq.** durchgeführt. Liquidator ist das einzige Verwaltungsratsmitglied August Meyer-Mittelstaedt. Er führt nun in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift.

1. Februar 1966.

Schweizerischer Bankverein, Zweigniederlassung in Riehen (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1965, Seite 293) Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift des stellvertretenden Direktors Etienne Jacottet ist erloschen. Der Generaldirektor Dr. Rudolf Pfenninger wohnt nun in Meilen (Zürich).

1. Februar 1966.

Einkaufsgesellschaft Metzger der Nordwestschweiz A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Januar 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Förderung und Wahrung der wirtschaftlichen und ideellen Interessen der Metzgereibetriebe auf dem Gebiet der Metzgerei durch Vermittlung von Vieh, Fleisch, Fleischwaren und Lebensmitteln; Anschaffung und Vermittlung von einschlägigen Artikeln und Waren im eigenen sowie im Verkehr mit Dritten (Vertragslieferanten); Herstellung und Verarbeitung von Fleisch- und Wurstwaren; Verwertung von anfallenden Produkten aus Metzgereibetrieben sowie Beteiligung an andern Unternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einladung zur Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat aus 7 bis 15 Mitgliedern gehören an: Max Albert Pflüger, von und in Basel, als Präsident; Adolf Kaspar, von Winterthur und Oberkulm, in Basel, als Vizepräsident; Hans Häusler, von und in Basel, als Delegierter und Sekretär des Verwaltungsrates, diese mit Unterschrift zu zweien, sowie Fritz Balzli, von Vechigen, in Basel; Ernst Eiche, Albin Honegger, Walter Luthy, Hans Schulthess und Jakob Müllhaupt, alle von und in Basel, ohne Unterschriftsberechtigung. Prokura ist erteilt an Albert Meier-Dürrenberger, von Büren (Solothurn), in Binningen. Er zeichnet mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten. Domizil: Elsässerstrasse 4.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

14. Januar 1966.

Immobilien Buchental AG, in Oberbüren (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1965, Seite 3235). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Januar 1966 wurde das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Franken 300 000 erhöht durch Ausgabe von 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die durch Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft voll liberiert sind. Das voll liberierte Grundkapital beträgt nun Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

31. Januar 1966. Berufskleider usw.

W. & J. Epper-Schmid, in Goldach. Handel mit Berufskleidern und Textilien (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1963, Seite 2016). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der Gesellschafterin Josy Epper-Schmid aufgelöst. Die Firma ist am 31. Dezember 1965 erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Walter Epper-Schmid, von Heldswil-Hohentannen (Thurgau), in Goldach, als Einzelfirma in Sinne von Art. 579 OR weitergeführt. Die Firma lautet nun **W. Epper-Schmid.**

31. Januar 1966. Damenwäsche.

Julius Klein, in St. Gallen, Handel mit Damenwäsche (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1951, Seite 1700). Geschäftsdomizil: Zylistrasse 10.

31. Januar 1966.

Christian Eggenberger, Ing.- & Vermessungsbureau, in Buchs. Inhaber der Firma ist Christian Eggenberger, von Grabs, in Buchs. Ingenieur- und Vermessungsbureau für Grundbuchvermessungen, Güterzusammenlegungen, Kanalisationen und Strassenbau. St. Gallerstrasse 32.

1. Februar 1966. Velos, Motos.

Michael Egger, in Walenstadt, Handel mit Velos und Motos; Kleinwagen-Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1961, Seite 3752). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. Februar 1966.

Avag Baugesellschaft AG, in St. Gallen, Führung eines Baugeschäftes mit Architekturbüro, Ingenieurbüro, sowie Sanitär- und Heizungsabteilungen usw. (SHAB. Nr. 63 vom 17. März 1965, Seite 838). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Februar 1966 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Dr. Albert Stürm, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Otto Nef, Delegierter, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt anstelle der Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Hans Streller und die Prokura von Titus Guldimann sind erloschen.

1. Februar 1966. Hotel-Restaurant.

Micsjeta, in Walenstadt. Inhaber der Firma ist Kurt Miesjeta, von Islikon (Thurgau), in Walenstadt. Betrieb des Hotel-Restaurant Traube. Rathausplatz.

1. Februar 1966.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung AU, ehemals Sparkasse Au, in Au (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1965, Seite 2464), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Gustav Zangger wurde zum Verwalter ernannt. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

1. Februar 1966. Schreinerei, Antiquitäten.

Karl Arnold, in Uznach. Inhaber der Firma ist Karl Arnold, von Altdorf (Uri), in Uznach. Schreinerei und Handel mit Antiquitäten. Ernetschwilerstrasse.

1. Februar 1966. Geldwechsel, Kiosk.

Eugen Bannwart, in St. Margrethen, Geldwechsel, Kiosk (Rauchwaren, Schokolade, Kaffee, Früchte), (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2472). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erlosehen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «E. Bugmann-Graizely», in St. Margrethen.

1. Februar 1966. Kiosk.

E. Bugmann-Graizely, in St. Margrethen. Inhaber der Firma ist Erwin Bugmann-Graizely, von Zürich und Döttingen (Aargau), in St. Margrethen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Eugen Bannwart», in St. Margrethen. Geschäftsnatur: Betrieb des Grenzkiosks (Verkauf von Raucherwaren und Schokoladen). Grenzstrasse, beim Zollamt.

1. Februar 1966.

Eugen Bannwart, Wechselstube-Change, in St. Margrethen. Inhaber der Firma ist Eugen Bannwart, von Kirchberg (St. Gallen), in St. Margrethen. Devisenhandel. Beim Strassenzollamt.

1. Februar 1966. Wohnungen.

Koller & Faust, in Wittenbach. Erich Koller, von Appenzell, in Sankt Gallen, und Hans Faust, von Bütschwil, in Wittenbach, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1966 ihren Anfang nahm. Verkauf und Vermietung von Wohnwagen. Wiesen.

1. Februar 1966. Mechanische Werkstätte, Fahrzeugbau.

O. Wintsch, in Walenstadt. Inhaber der Firma ist Oskar Wintsch-Greutert, von Zürich, in Walenstadt. Einzelprokura ist erteilt an Elise Wintsch-Greutert, von Zürich, in Walenstadt. Mechanische Werkstätte, Schlosserei, Fahrzeugbau. Seestrasse.

1. Februar 1966. Hoch- und Tiefbau usw.

Sigrist & Grüebler A.G., in St. Gallen, Ausführung von Hoch- und Tiefbauten usw. (SHAB. Nr. 160 vom 14. Juli 1964, Seite 2162). Geschäftsdomizil: Moosstrasse 31b.

1. Februar 1966.

Weberei Ebnat A.G., in Ebnat-Kappel (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1962, Seite 3104). Kurt Langhart-Stüssy ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

1. Februar 1966.

Casp. Roth, Eisenhandlung, in Buchs, Eisen- und Stahlwarenhandlung (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1948, Seite 3408). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Februar 1966. Linol- und Plastikbeläge.

Melchior Bolt, in St. Gallen, Spezialgeschäft für Linol- und Plastikbeläge (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1960, Seite 1360). Gesehäftsdomizil: Kesselhaldenstrasse 68.

1. Februar 1966. Damenkonfektion.

F. & H. Weil, in St. Gallen, Fabrikation und Verkauf von Damenkonfektion (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1958, Seite 1548). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

2. Februar 1966. Textilien.

Comtex A.-G., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Textilprodukten aller Art usw. (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1958, Seite 1059). Einzelunterschrift wurde erteilt an Fritz Weil, Mitglied des Verwaltungsrates.

2. Februar 1966.

Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Rapperswil (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1965, Seite 1657), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Heinz Huber, von Rifferswil (Zürich), in Hombrechtikon (Zürich).

2. Februar 1966. Industrielle Anlagen usw.

Designa AG, in Altstätten, Fabrikation und Verkauf von industriellen Anlagen und dazugehörigem Material, insbesondere von elektrischen und nichtelektrischen Signalmitteln aller Art usw. (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1965, Seite 3951). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Januar 1966 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 250 000 erhöht durch Ausgabe von 200 voll einbezahlten Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

2. Februar 1966. Foto-, Kino- und Musikartikel.

H. Götz, in Diepoldsau. Inhaber der Firma ist Hugo Götz, von Deutschland, in Diepoldsau. Handel mit Foto-, Kino- und Musikartikeln. Tramstrasse.

2. Februar 1966.

Apag Apparatebau AG, in Goldach, Fabrikation von Elektroapparaten, Kleinapparaten und Apparateteilen aller Art usw. (SHAB. Nr. 241 vom 16. Oktober 1964, Seite 3106). Hermann Ottiger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Homer C. Batman, Bürger der USA, in Zürich, Präsident; Donald E. Perry, Bürger der USA, in Trumbull (Conn., USA), diese zwei mit Einzelunterschrift, sowie Rolf Gschwend, von Altstätten (St. Gallen), in Uitikon am Albis: Dr. Ernst Schönholzer, von und in Zürich, und Dr. Peter Hafter, von Zürich und Weinfelden, in Herrliberg, letztere drei mit Kollektivunterschrift zu zweien. Ernst Ritter, Mitglied des Verwaltungsrates, führt statt Einzelunterschrift nun Kollektivunterschrift zu zweien.

Graubünden - Grisons - Grigioni

2 febbraio 1966. Partecipazioni, ecc.

Aedificium Immobiliare e Finanziaria S.A. (Aedificium Immobilien- und Finanzgesellschaft A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);

Aedilis Immobiliare e Finanziaria S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3715);

Aerigens Immobiliare e Finanziaria S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);

Alabardas S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Armakar S.A., in Davos, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Bergspitze, Finanziaria e Commerciale S.A. (Bergspitze, Finanz- und Handelsgesellschaft A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Celtafin S.A. (Celtafin A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Delcius S.A. (Delcius A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 24 novembre 1965, N° 275, pagina 3695);
Ennis S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Eudomis S.A., in Davos, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Finmaior S.A. (Finmaior A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 6 dicembre 1965, N° 285, pagina 3821);
Finminor S.A. (Finminor A.G.), in Davos, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Finmobil S.A. (Finmobil A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 6 dicembre 1965, N° 285, pagina 3821);
Finterhang A.G. (Finterhang SA), in Davos, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Fintermobil S.A. (Fintermobil A.G.), in Davos, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Finterris Immobiliare e Finanziaria S.A., in Davos, partecipazione (FUSC. del 24 novembre 1965, N° 275, pagina 3695);
Fintimox S.A. (Fintimox A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3715);
Garbal S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 6 dicembre 1965, N° 285, pagina 3824);
Giumpiar S.A., in Davos, partecipazione (FUSC. del 24 novembre 1965. N° 275, pagina 3695);
Goldenlight S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 7 dicembre 1965, N° 286, pagina 3842);
Graufin S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3715);
Jasonia S.A. (Jasonia A.G.), in Davos, partecipazione (FUSC. del 7 dicembre 1965, N° 286, pagina 3824);
Inter Aedes S.A. (Inter Aedes A.G.), in Davos, partecipazione (FUSC. del 4 ottobre 1965, N° 231, pagina 3088);
Interaedilis S.A. (Interaedilis A.G.), in Davos, partecipazione (FUSC. del 24 novembre 1965, N° 275, pagina 3695);
Jubee S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 7 dicembre 1965, N° 286, pagina 3842);
Orvietus S.A. (Orvietus A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 24 novembre 1965, N° 275, pagina 3695);
Parfinrec S.A. (Parfinrec A.G.), in Davos, partecipazione (FUSC. del 24 novembre 1965, N° 275, pagina 3695);
Pausanias S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 6 dicembre 1965, N° 285, pagina 3824);
Quirinus S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 10 dicembre 1965, N° 289, pagina 3879);
Reamin S.A. (Reamin A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3715);
Saseb S.A. (Saseb A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 24 novembre 1965, N° 275, pagina 3695);
Sempronius S.A. (Sempronius A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 6 dicembre 1965, N° 285, pagina 3824);
Starinlex S.A. (Starinlex A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3715);
Steromark S.A. (Steromark A.G.), in Davos, partecipazione (FUSC. del 10 dicembre 1965, N° 289, pagina 3879);
Tarsum S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Torquatus S.A. (Torquatus A.G.), in Davos, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3716);
Voramar S.A. (Voramar A.G.), in Coira, partecipazione (FUSC. del 26 novembre 1965, N° 277, pagina 3715):

Sully Rebeaud non fa più parte del consiglio di amministrazione. La sua firma è estinta.

2. Februar 1966. Malerarbeiten.
Augustin Carigiet, in Somvix. Inhaber dieser Firma ist Augustin Carigiet, von und in Somvix. Malergeschäft.

2. Februar 1966. Gummiwaren.
Angst & Pfister A.-G., Zweigniederlassung in Chur, Handel mit Gummiwaren usw. (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1963, Seite 2106), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Dr. Karl Degiacomi, von Rossa, in Niederglatt.

2 febbraio 1966. Partecipazioni, ecc.
Belluna A.G. (Belluna S.A.), in Coira, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 25 febbraio 1965, N° 46, pagina 609). Sully Rebeaud non fa più parte del consiglio di amministrazione. La sua firma è estinta. Nuovi amministratori sono: Fernando Garzoni, da Stabio, in Breganzona, presidente, e Otto Husi, da Wangen (Soletta), in Lugano, con firma individuale.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Biasca

2 febbraio 1966. Autotrasporti.
Florioli Ettore, in Biasca, autotrasporti (FUSC. del 13 dicembre 1948, N° 292, pagina 3372). La ditta è cancellata per cessazione di commercio.

Ufficio di Lugano

2 febbraio 1966.
Banca del Gottardo (Banque du Gothard) (Gotthardbank) (Gotthard Bank), a Lugano, promuovere lo sviluppo del commercio, ecc., tutte le operazioni di banca, ecc. (FUSC. del 10 dicembre 1965, N° 289, pagina 3880). La firma di Sully Rebeaud, già vice-direttore, è estinta. (Società anonima).

2 febbraio 1966.
Studio d'Ingegneria Idraulica già Ettore Bottani S. a g. l., a Lugano, la progettazione, lo studio e l'esecuzione di opere di ingegneria idraulica, ecc. (FUSC. dell'8 novembre 1965, N° 261, pagina 3501). Nuovo recapito: Via Ciseri 4 (uffici propri).

2 febbraio 1966.
Società Generale d'Affissioni succursale di Lugano, succursale di Lugano, sfruttamento di tutti i generi di pubblicità, ecc. (FUSC. del 16 ottobre 1963, N° 242, pagina 2929), società anonima con sede principale a Ginevra. Edith Stacheli-Borghi, da Russo, in Lugano, e Manlio Roberti, da Muralto, in Lugano, sono stati nominati procuratori con firma collettiva a due per la succursale.

2 febbraio 1965. Prodotti caseari, ecc.
Scaint S.A., a Lugano, importazione ed esportazione di prodotti caseari, ecc. (FUSC. del 2 giugno 1964, N° 124, pagina 1719). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 2 febbraio 1966, la società ha deciso il suo scioglimento. Essa non sussiste più che per la sua liquidazione che sarà fatta sotto la ragione sociale: **Scaint S.A. in liquidazione**, da Dr Giuseppe Biscossa, da Valcolla, in Lugano, nominato liquidatore con firma individuale. Le firme di Dr Tito Tettamanti, già presidente, e Dr Orazio Dotta, già membro, sono estinte. Recapito invariato.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

2 février 1966. Immeubles.
S.I. Arvello S.A., à Villeneuve, société anonyme en dissolution (FOSC. du 8 janvier 1965, page 71). La raison est radiée avec l'accord des administrations fiscales.

2 février 1966. Immeubles.
S.I. Arvelli S.A., à Villeneuve, société anonyme en dissolution (FOSC. du 8 janvier 1965, page 71). La raison est radiée avec l'accord des administrations fiscales.

2 février 1966.
Société de Banque Suisse, agence à Aigle (FOSC. du 19 février 1965, page 551), société anonyme avec siège social à Bâle. Le directeur général Dr Rudolf Pfenninger est maintenant domicilié à Meilen (Zurich).

Bureau de Grandson

2 février 1966. Café-restaurant.
Madame Jaccard-Bolens, à Provence, exploitation du Café-restaurant «Auberge de Commune», à l'enseigne «Hôtel de l'Ecusson Vaudois», à Provence (FOSC. du 22 mars 1954, N° 67, page 748). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

Rectifications.
Ageseo S.A., à Lausanne, élevage, achat et vente de tous produits et articles pour l'agriculture (FOSC. du 1er février 1966, page 347). La raison exacte est **Agreseo S.A.**

R. L'Eplattenier, au Mont-s.-Lausanne, entreprise de transports en tous genres (FOSC. du 31 janvier 1966, page 330). La date de la décision de faillite est le 2 décembre 1965.

Bureau de Nyon

1er février 1966. Fouilles, terrassements, etc.
Michod Charles, à Le Vaud. Le chef de la maison est Charles Michod, de Lucens, à Le Vaud. Fouilles, terrassements, drainages.

Bureau de Rolle

2 février 1966. Vins.
Hammel, S.A., à Rolle, commerce vins (FOSC. du 5 août 1957, N° 180, page 2119). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 27 janvier 1966, la société a décidé: d'augmenter son capital social de fr. 400 000 à fr. 1 000 000 par l'émission de 318 actions de fr. 500 chacune et 441 actions de fr. 1000 chacune, toutes nominatives, entièrement libérées, à savoir 56 actions de fr. 500 et 72 actions de fr. 1000 par incorporation d'une réserve de la société et 262 actions de fr. 500 et 369 actions de fr. 1000 en espèces; de réunir 8 actions de la société de fr. 500 chacune en 4 titres de fr. 1000 chacun. Le capital social est ainsi de fr. 1 000 000, divisé en 516 actions de fr. 500 chacune et 742 actions de fr. 1000 chacune, toutes nominatives et entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a, en outre, nommé en qualité d'administrateur Gilbert Hammel, d'Eysins-sur-Nyon, à Lausanne, lequel engagera la société par sa signature individuelle.

Bureau de Vevey

2 février 1966.
Etablissement Agrotechnique P. Junod, à Vevey. Chef de la maison: Paul Junod allié Glanzmann, de Lignières (Neuchâtel), à Vevey. Représentation et vente d'appareils et accessoires pour la mécanisation rationnelle de l'agriculture, la viticulture, l'arboriculture et l'irrigation. Rue du Midi 23.

2 février 1966.
Crédit Suisse, succursale de Vevey (FOSC. du 14 juillet 1965, page 2214), société anonyme avec siège à Zurich; banque. La succursale est de plus engagée par la procuration collective à deux de Jean-Louis Chatelanat, de Dompierre et Moudon, à Montreux.

Bureau d'Yverdon

1er février 1966. Petite mécanique.
Paillard S.A., succursale à Yverdon (FOSC. du 21 septembre 1965, page 2947), petite mécanique, société anonyme dont le siège principal est à Sainte-Croix. Claude Gabus, du Locle, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche (Neuchâtel), a été désigné comme fondé de procuration. Il engage la société en signant collectivement avec un administrateur, un directeur, un autre fondé de procuration ou un mandataire commercial.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau de St-Maurice

2 février 1966. Forces motrices.
Salanfe S.A., à Vernayaz (FOSC. du 12 mars 1965, page 781). Reinhard Waldner est démissionnaire; sa signature est radiée. Est entré comme membre dans le conseil avec signature collective à deux Fritz Meier, de Künten et

Zurich, à Aesch (Bâle-Campagne). La signature de Wilhelm Miescher est radiée. Signature collective à deux est conférée à Marc Girod, de Pontenet, à Binningen, fondé de pouvoir.

2 février 1966.

Téléphérique Champéry-Planachaux S.A., à Champéry (FOSC. du 24 décembre 1963, page 3648). Le capital social de fr. 420 000 a été entièrement libéré. Par acte authentique du 13 novembre 1965, l'assemblée générale a modifié les statuts de la société et porté le capital à fr. 600 000 par l'émission de 1800 actions nominatives de fr. 100, privilégiées quant au dividende; ont été libérés par compensation de créances fr. 67 300. Le capital social est ainsi actuellement de fr. 600 000. Il est divisé en 1200 actions ordinaires de fr. 100, et 1800 actions privilégiées de fr. 100, toutes nominatives. Il est libéré à concurrence de fr. 509 840.

Bureau de Sion

2 février 1966. Pierres de bijouterie.

Cotter Frères & Cie, à Vétroz (FOSC. du 13 janvier 1956, N° 10, page 109), taillerie de pierres de bijouterie, société en nom collectif. La société est dissoute depuis le 24 janvier 1966. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

2 février 1966. Vins, etc.

Clivaz Marcel, à Crans, commune de Chermignon. Le chef de cette maison est Marcel Clivaz, de Chermignon, à Crans, commune de Chermignon. Commerce de vins, liqueurs et eaux gazeuses.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

27 janvier 1966. Pignons d'échappement.

Armin Blanchard, à Villiers, fabrication de pignons d'échappement (FOSC. du 26 décembre 1944, N° 303, page 2848). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Philippe Blanchard», à Villiers, ci-après inscrite.

27 janvier 1966.

Blanchard-Pignons, à Villiers. Le chef de la maison est Philippe-André Blanchard, de Malleray (Berne), à Pully (Vaud). La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Armin Blanchard», à Villiers, ci-dessus radiée. Fabrication de pignons.

2 février 1966.

Société coopérative des producteurs de lait de Savagnier, à Savagnier (FOSC. du 17 mai 1961, N° 113, page 1409). Bernard Junod est président (déjà inscrit); Jean-Louis Brunner, de Seedorf (Berne), à Savagnier, est secrétaire; Jules-Auguste Coulet, de et à Savagnier, est secrétaire-caissier. Marcel Gaberel, jusqu'ici secrétaire-caissier, ayant démissionné, sa signature est radiée. La société est toujours engagée par la signature collective du président avec le secrétaire ou le secrétaire-caissier.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

2 février 1966.

Société de Banque Suisse, succursale de La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 5 mars 1965, N° 53), société anonyme avec siège principal à Bâle. Le directeur général Dr Rudolf Pfenninger est maintenant domicilié à Meilen.

Bureau du Locle

2 février 1966.

Société de Banque Suisse, succursale du Locle (FOSC. du 1er mars 1965, N° 49, page 647), société anonyme avec siège principal à Bâle. Le directeur général Dr Rudolf Pfenninger est maintenant domicilié à Meilen.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

2 février 1966. Boucherie.

Serge Jeannet, précédemment à Môtiers, boucherie-charcuterie (FOSC. du 19 juin 1951, N° 140, page 1498). Le siège de la maison est transféré à Couvet. Le siège de la maison de même que le domicile particulier du titulaire sont actuellement à Couvet. Bureaux: Grand'Rue 32.

Bureau de Neuchâtel

1er février 1966.

Oléodne du Jura Neuchâtelois S.A., à Cornaux, acquisition, construction et exploitation d'installations pour le transport en territoire suisse d'hydrocarbure, etc. (FOSC. du 11 octobre 1965, N° 237, page 3177). Paul-Eddy Martenet, jusqu'ici administrateur-suppléant, a été nommé administrateur et Edmond Guinand, des Brenets, à Neuchâtel, administrateur-suppléant, tous deux sans signature.

2 février 1966.

Crédit Suisse, succursale de Neuchâtel (FOSC. du 14 juillet 1965, N° 161, page 2215), société anonyme ayant son siège principal à Zurich. Jean Reymondaz, de La Chaux-de-Milieu et Provence, à Cormondrèche, commune de Corcelles-Cormondrèche, a été nommé fondé de pouvoir avec signature collective à deux pour la succursale.

2 février 1966. Denrées alimentaires.

Rubli & Cie, à Neuchâtel, représentations commerciales en denrées alimentaires en gros et matières premières pour chocolateries, société en commandite (FOSC. du 16 juillet 1963, N° 163, page 2083). La procuration avec signature individuelle est conférée à Patrik von Jenner, de Berne, à Gümligen, commune de Muri (Berne).

Genf - Genève - Ginevra

Complément et rectifications.

Jeanne Wachs, à Genève, débit de tabacs et vente de journaux (FOSC. du 24 décembre 1965, page 4028). Adresse: 5, rue Dassier.

Société Immobilière Pierrière-Lac, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 février 1966, page 427). Administration: Jérôme-Jean Gini, de et à Genève, président, et Michel de Gorski, secrétaire (inscrit), lesquels signent individuellement.

Sandrema SA, à Genève (FOSC. du 31 janvier 1966, page 331). But: étude, création et diffusion de tout matériel pour l'éducation, l'instruction et les loisirs, notamment de matériel audio-visuel (et non pas pour audio-visuel).

Fiduciaire Wanner SA, à Genève (FOSC. du 31 janvier 1966, page 332). Statuts modifiés le 10 (et non pas le 1er) janvier 1966.

31 janvier 1966. Véhicules à moteur.

Locauto SARL, à Genève (FOSC. du 8 octobre 1959, page 2773). Nouvelle raison de commerce: **Business Automobile SARL**. But modifié: achat et vente de tous véhicules à moteur. Statuts modifiés le 20 janvier 1966.

31 janvier 1966. Véhicules à moteur.

Locauto SARL, à Genève, société à responsabilité limitée. Date des statuts: 19 janvier 1966. But: location, achat et vente de tous véhicules à moteur; Capital: fr. 20 000. Associés et parts sociales: Jean-Pierre Schwab, de Morat (Fribourg), à Veyrier, pour une part de fr. 15 000, et Anne-Madeleine Schwab née Chevalley, de Morat (Fribourg), à Veyrier, pour une part de fr. 5000. Gérant: l'associé Jean-Pierre Schwab, avec signature individuelle. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Adresse: 26, quai Gustave-Ador.

1er février 1966. Matériel pour jeu de quilles.

Bolinga SA, à Genève, appareillage et matériel dans le domaine du jeu de quilles (FOSC. du 16 août 1962, page 2378). Par suite du transfert de son siège à Bâle, la société a été inscrite au registre de Bâle-Ville (FOSC. du 19 janvier 1966, page 185). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

1er février 1966.

Société Immobilière Rue Fontanel N° 7, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 novembre 1963, page 3230). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

1er février 1966. Taille de pierres.

Antoine Perrin, à Carouge. Chef de la maison: Antoine Perrin, de Genève, à Carouge. Entreprise de taille de pierres. 10, rue des Caroubiers.

1er février 1966.

Société Générale d'Affichage, succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 16 août 1963, page 2387), succursale de «Société Générale d'Affichage», société anonyme, à Genève. Procuration collective à deux, limitée aux affaires de la succursale, a été conférée à Jean Duvillard, de Gy, à Genève; Henri Heggli, de Müswangen (Lucerne), à Genève, et Jean-Luc Chevallier, de et à Genève.

1er février 1966.

Société de Banque Suisse, à Genève (FOSC. du 10 février 1965, page 444), succursale du «Schweizerischer Bankverein», à Bâle, société anonyme. Rudolf Pfenninger, membre de la direction générale (inscrit), est maintenant domicilié à Meilen (Zurich). Charles Gros, jusqu'ici sous-directeur, a été nommé directeur adjoint de la succursale; il continue à signer collectivement à deux. Signature collective à deux, limitée aux affaires de la succursale, a été conférée à Jean Barbey, André Dufresne et Jean-Louis Sunier, ce dernier domicilié maintenant à Vandœuvres, nommés sous-directeurs; leur procuration est radiée. Procuration collective à deux, limitée aux affaires de la succursale, a été conférée à: Jean-Jacques Abel, de et à Genève; Louis Fazan, d'Apples (Vaud), à Genève; Giorgio Fossati, de Meride (Tessin), à Thônex; Werner Laederach, de Worb (Berne), à Genève; Giuseppe Orelli, de Locarno (Tessin), à Veyrier; René Pollet, de et à Genève; Giulio Ronchietto, de et à Genève; Joseph Rossier, de Montagny-les-Monts (Fribourg), au Grand-Saconnex; Daniel Zulauf, de Château-d'Oex (Vaud), à Morges (Vand), et Charles Pitetti, de et à Genève. Les pouvoirs de Charles Duruz, ainsi que la procuration de Charles Akermann, Albert Fatio et Marius Wertz sont radiés.

1er février 1966. Primeurs, etc.

Intereom SA, Genève, à Genève, achat, vente et distribution de primeurs, produits oléagineux, etc. (FOSC. du 4 janvier 1965, page 9). Dominique Delormoz n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

1er février 1966. Immeubles.

SI Rose des Vents, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 28 janvier 1966. But: achat, vente, possession, exploitation et construction d'immeubles. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres. Max Duhuis, de Savièse (Valais), à Vandœuvres, est administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 15, rue des Mouettes, chez Max Duhuis et Cie.

2 février 1966.

Atelier d'Art Photographique, R. Bimpage, à Genève (FOSC. du 29 juillet 1955, page 1981). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

2 février 1966. Mercerie, etc.

H. Schmid, à Lancy, commerce de mercerie, etc. (FOSC. du 21 mai 1947, page 1374). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

2 février 1966. Poissons et volailles.

Mme S. Rivolta, à Genève, commerce de poissons et volailles à l'enseigne «Pêcheries de Saint-Malo» (FOSC. du 2 juillet 1965, page 2077). L'inscription est radiée par suite d'association du chef de la maison. Actif et passif sont repris par la société en nom collectif «M. & Mme F. Rivolta», à Genève.

2 février 1966. Poissons et volailles.

M. & Mme F. Rivolta, à Genève, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1er février 1966. Associés: les époux Franco Rivolta, de France, à Genève, et Sylvia Rivolta née Vallélian, de Neuchâtel, à Genève, lesquels sont séparés de biens. Reprise de l'actif et du passif de la maison «Mme S. Rivolta», à Genève. Commerce de poissons et volailles à l'enseigne «Pêcheries de Saint-Malo», 4, avenue Gallatin.

2 février 1966. Tissus, etc.

Bosshard, à Corsier, représentation de tissus, etc. (FOSC. du 4 avril 1952, page 910). Nouveau siège de la maison et domicile du chef de la maison: Genève, 14, rue de la Canonnière.

2 février 1966.

Marie Zindjirdjian, à Genève, commerce d'optique (FOSC. du 23 juillet 1965, page 2321). Nouvelle raison de commerce: **«Optique Rive-Lac» Marie Zindjirdjian.**

2 février 1966.

Carrosserie Inter SARL, à Carouge (FOSC. du 8 décembre 1964, page 3680). L'associé-gérant André Natalizzi (inscrit) est maintenant domicilié à Lancy.

2 février 1966. Menuiserie, etc.

A. Antille et W. Favre, à Genève, entreprise de menuiserie et de charpente, société en nom collectif (FOSC. du 25 novembre 1959, page 3235). La société est dissoute. Par conséquent, elle est en liquidation sous la raison sociale **A. Antille et W. Favre en liquidation.** Liquidateurs: les associés André Antille et Willy Favre ainsi que Virgile Fraguglioni, de Genève, à Carouge, lesquels signent collectivement à trois. Domicile de liquidation: Carouge, 2, avenue de la Praille, chez Virgile Fraguglioni.

2 février 1966. Pose de galandages à sec, etc.

«Sopogals» Rezzonico & Jordan, à Genève, pose de galandages à sec et matériaux de revêtement, société en nom collectif (FOSC. du 17 mai 1965, page

1557). Charly Jordan n'est plus associé. La société est dissoute et radiée. L'associé Silvano Rezzonico, de Davesco-Soragno (Tessin), à Genève, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle **«Sopoguls» Rezzonico.** 40, rue des Vollandes. Jean-Jacques Wehrly reste inscrit comme directeur avec procuration individuelle.

2 février 1966. Droits de propriété intellectuelle dans le domaine de la publication de livres, etc.

Copywrite SA, à Genève, acquisition de tous droits de propriété intellectuelle dans le domaine de la publication de livres, etc. (FOSC. du 26 novembre 1963, page 3360). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

2 février 1966.

Société Immobilière Boulevard Carl Vogt 20, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 septembre 1962, page 2768). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

2 février 1966. Matières premières, etc.

Altradico SA, à Cologny, commerce de matières premières, etc. (FOSC. du 29 avril 1965, page 1339). Administration: Lucien Hellbardt (inscrit), nommé président, et Herculano Furtado, des Indes, à Londres, secrétaire, lesquels signent individuellement.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Der allfällige Besitzer des Schuldbriefes von Fr. 15 000.— vom 31. Dezember 1907, haftend im 4. Rang, auf Haupthuchblatt 287, des Grundbuches Horn (ursprünglicher Schuldner: Johann Georg Allmendinger, heutiger Schuldner: J. G. Allmendingers Erben in Horn) wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, beim Gerichtspräsidium Arbon vorzulegen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt wird. (177³)

9320 Arbon, 10. Februar 1966 **Gerichtspräsidium Arbon**

Es wird vermisst:

Inhaber-Schuldbrief datiert 25. Februar 1958 von Fr. 50 000.—, haftend im dritten Rang auf IR Berikon Nrn. 224, 309 und 1001, auf Groth-Fröhli Hans, dipl. Zimmermeister, Berikon und Gebr. Schmid Christian und Ernst, Maureremeister, Berikon, als Schuldner lautend.

Der Besitzer dieses Inhaber-Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, denselben bis 12. Februar 1967 dem Bezirksgericht Bremgarten abzugeben, ansonst dieser gemäss Art. 870 ZGB und Art. 986 OR als kraftlos erklärt würde. (168¹)

5620 Bremgarten, den 10. Februar 1966. **Bezirksgericht**

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 23614 der Kantonalbank Schwyz, mit einem Saldo von Fr. 2945.27 per 4. März 1965;
2. Sparheft Nr. 34882 der Kantonalbank Schwyz, mit einem Saldo von Fr. 7226.79 per 1. Januar 1965;
3. Sparheft Nr. 442958 der Kantonalbank Schwyz, Agentur Brunnen, mit einem Saldo von Fr. 1146.96 per 3. September 1965.

Die Inhaber dieser Sparhefte werden aufgefordert, sie der unterfertigten Amtsstelle innert 6 Monaten vorzuweisen, sonst erfolgt die Kraftloserklärung.

6430 Schwyz, den 8. Februar 1966 (172²)

Die Bezirksgerichtskanzlei

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber der vermissten

4¼% Inhaberobligation der Hypothekarbank in Winterthur zu nom. 1000 Fr., Serie 69, Nr. 1355, datiert 19. Februar 1964, mit Halbjahreszinsscheinen per 20. März 1965 u. ff.;

oder wer sonst über die Obligation Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen sechs Monaten, von heute an, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (27¹)

8400 Winterthur, 11. Oktober 1965.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur
Der Gerichtsschreiber:
Dr. O. Brunner.

Vermisst werden die auf den Inhaber lautenden Miteigentums-Zertifikate des Creda-Anlagefonds Nrn. 7948–7965 und Nrn. 10801–11000, sowie die dazu gehörigen Coupons Nr. 1 ff.

Die unbekannten Besitzer dieser Werttitel bzw. der dazu gehörigen Coupons werden hiermit aufgefordert, diese bis längstens 11. August 1966 dem Kantonsgerichtspräsidium Zug vorzulegen, ansonst die Titel für kraftlos erklärt werden. (167¹)

6301 Zug, 7. Februar 1966. **Kantonsgerichtspräsidium Zug:**
Dr. V. Schaller

Le détenteur du livret d'épargne, au porteur, N° 31650 de la Caisse d'Epargne et de Crédit de Vevey, créancier de Fr. 9000.54 au 6 décembre 1965, émis le 11 avril 1961, est sommé de me le produire jusqu'au 31 août 1966. (174³)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
Muret

Le détenteur du livret d'épargne, au porteur N° 30817 de la Caisse d'Epargne et de Crédit de Vevey, créancier de Fr. 31 500.— au 6 juillet 1965, émis le 16 janvier 1951, est sommé de me le produire jusqu'au 31 août 1966. (175³)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
Muret

Le détenteur du livret d'épargne, au porteur, N° 2074, de l'Union Vaudoise du Crédit à Lausanne, créancier de Fr. 13 541.26 au 1er février 1966 et d'une part La Foncière, Investissements Fonciers S.A. Lausanne, au porteur, N° 32225, de Fr. 5000.— coupons au 31 décembre 1965 et suivants attachés, est sommé de me les produire jusqu'au 31 août 1966. (176³)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
Muret

Le président du Tribunal du district de Payerne somme le détenteur inconnu des actions au porteur N°s 4490 à 4499 de la Banque Populaire de la Broye, à Payerne, du nominal de fr. 200 chacune, d'avoir à les produire au greffe dudit Tribunal dans un délai échéant le 10 mai 1966, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (36¹)

1530 Payerne, le 29 octobre 1965. **Le président:** Ph. Junod.

Nous, président du Tribunal II du district de Porrentruy, ordonnons au détenteur éventuel de la cédule hypothécaire en premier rang de Fr. 7000.—, taux de 5½% en faveur de la Caisse de Crédit mutuel de Damvant, inscrite le 29 avril 1960, série 11g, Folio 8011 et grevant les immeubles N°s 1203 et 153 du ban de Damvant, de produire ce titre à notre Greffe dans le délai d'une année à partir de la première publication de la présente sommation, à défaut de quoi l'annulation en sera prononcée. (166¹)

2900 Porrentruy, le 5 février 1966.

Le président du Tribunal II: Boinay

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 1. Februar 1966 ist der vermisste Inhaberschuldbrief von Fr. 1000.— vom 26. April 1929, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft (Wohnhaus mit Scheune, Assek.-Nr. 373, und ca. 4 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten) an der Dorfstrasse 51, in Kloten (Grundprotokoll Kloten, Band 33, Seiten 332/3), lautend auf Alfred Schütz, SBB-Arbeiter, von Bachs, in Neerach, kraftlos erklärt worden. (178)

8180 Bülach, 9. Februar 1966

Im Namen des Bezirksgerichtes Bülach
Der Gerichtsschreiber: Dr. Schindler

Andere gesetzliche Publikationen — Autres publications légales

Konkurs Kredit- und Verwaltungsbank Zug

In zwei vor Bezirksgericht Zürich anhängigen Forderungsprozessen der Kredit- und Verwaltungsbank Zug, in Konkursliquidation, vertreten durch die Schweizerische Treuhandgesellschaft als ausserordentliche Konkursverwaltung, sind die Parteien, nachdem in beiden Prozessen weitgehend die gleichen Tatbestandselemente Klagefundament bilden, übereingekommen, die Rechtsstreite durch Vergleich beizulegen. Demnach wird die Kredit- und Verwaltungsbank Zug in Konkursliquidation als Klägerin ihre beiden Klagen zurückziehen gegen Bezahlung einer Vergleichssumme von Fr. 100 000.— (einhunderttausend) in bar an die Konkursmasse durch eine der beklagten Prozessparteien in Abgeltung der in beiden Prozessen eingeklagten Forderungssummen per Saldo aller Ansprüche und gegen Herausgabe von vier definitiven Verlustscheinen. Die Gerichtskosten sollen unter den Partien je hälftig aufgeteilt werden und jede Partei wird die ihr aufgelaufenen aussergerichtlichen Kosten übernehmen.

Der Vergleich unter den drei Prozessparteien gilt unter dem Vorbehalt, dass bis **Montag, den 28. Februar 1966** kein Gläubiger der Kredit- und Verwaltungsbank Zug gegen Hinterlegung der Vergleichssumme von Fr. 100 000.— gemäss Artikel 260 SchKG die Abtretung der Rechtsansprüche aus den beiden Prozessen verlangt. Die Prozessakten liegen bis zu diesem Termin bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, Talstrasse 80, 8001 Zürich, zur Einsicht auf. (AA. 44)

8001 Zürich, den 11. Februar 1966

Kredit- und Verwaltungsbank Zug
(in Konkursliquidation)
Die Konkursverwaltung:
Schweizerische Treuhandgesellschaft

Telerent A.G. in Liq., Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Zufolge der am 2. Februar 1966 beschlossenen Auflösung obiger Gesellschaft erlässt der unterzeichnete Liquidator den in OR Art. 742, Abs. 2 vorgesehenen Schuldenruf.

Demzufolge sind allfällige Gläubigeransprüche beim Unterzeichneten bis zum 28. Februar 1966 anzumelden. (AA. 13²)

8000 Zürich, 9. Februar 1966. **Der Liquidator:**
Rechtsanwalt Dr. Charles Jucker
Rämistrasse 29, 8001 Zürich

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 214761. Hinterlegungsdatum: 24. Dezember 1965, 6 Uhr.
Hans Schmid glastechnische Werkstätte, Oftringen (Aargau); Korrespondenzadresse: Aarburgerstrasse 1721, Zofingen (Aargau).
Fabrikation und Handel.

Glaswaren für Laboratorien. (Int. Kl. 9)

ZRS

Nr. 214762. Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1965, 17 Uhr.
Günther Wagner, Podbielskistrasse 141, **Hannover** (Deutschland).
Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 113520. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Dezember 1965 an.

Sämtliche Schreib- und Zeichenwaren, Vervielfältigungsapparate und -zubehör, Malfarben, Klebstoffe und Bürobedarfsartikel aller Art.
(Int. Kl. 1, 2, 16)

PELIKANAT

Nr. 214763. Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1965, 17 Uhr.
Günther Wagner, Podbielskistrasse 141, **Hannover** (Deutschland).
Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 113523. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Dezember 1965 an.

Sämtliche Schreib- und Zeichenwaren, Vervielfältigungsapparate und -zubehör, Malfarben, Klebstoffe und Bürobedarfsartikel aller Art.
(Int. Kl. 1, 2, 16)

PLAKA

Nr. 214764. Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1965, 17 Uhr.
Günther Wagner, Podbielskistrasse 141, **Hannover** (Deutschland).
Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 113531. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Dezember 1965 an.

Sämtliche Schreib- und Zeichenwaren, Vervielfältigungsapparate und -zubehör, Malfarben, Klebstoffe und Bürobedarfsartikel aller Art.
(Int. Kl. 1, 2, 16)

ROXY

N° 214765. Date de dépôt: 30 décembre 1965, 18 h.
Wittnauer et Cie Société Anonyme, 46, route des Acacias, **Carouge** (Genève). – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque N° 113672. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 30 décembre 1965.

Montres, boites de montres, parties de montres, articles d'horlogerie et de bijouterie. (Cl. int. 14)

MONOPOL

N° 214766. Date de dépôt: 30 décembre 1965, 18 h.
Chocolat Suchard Société anonyme, Neuchâtel-Serrières.
Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque N° 113225. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 décembre 1965.

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie. (Cl. int. 30)

PRADO

Nr. 214767. Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1965, 20 Uhr.
Frei & Kasser AG (Frei & Kasser S.A.) (Frei & Kasser Ltd.), Rennweg 58, Zürich 1. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 114186. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. Dezember 1965 an.

Fußstützen, Hühneraugen-, Ball- und Schwielenpflaster, Filzringe, Fusspflegeartikel, Salbe, Streupuder, Creme und Badesalz, Gummistrümpfe, Fersenstücke, Wadenstücke, Kniestücke, Lendenstücke, Wadenstrümpfe, Kniestrümpfe, Lendenstrümpfe, Gelenkknöchelbandage, Leibbinden und Bruchbänder. (Int. Kl. 3, 5, 10)

WIZARD

Nr. 214768. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1965, 10 Uhr.
La Fourchette S.A., Steinenvorstadt 53, **Basel.** – Handel.

Lebensmittel, insbesondere Fleisch, Geflügel, Wild, Fisch und Krustentiere, Saucen, Früchte und Gemüse. (Int. Kl. 29, 30, 31)

LE BON TRAITEUR

Nr. 214769. Hinterlegungsdatum: 17. September 1965, 12 Uhr.
Otmar Wüst, Zerrennerstrasse 36, **Pforzheim** (Deutschland).
Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren. (Int. Kl. 14)

Nr. 214770. Hinterlegungsdatum: 23. September 1965, 19 Uhr.
Robbe u. Berking Nordische Silberwarenfabrik, zur Bleiche 47, **Flensburg** (Deutschland). – Fabrikation und Handel.

Silberne Tafelbestecke. (Int. Kl. 8)

R.u.B.

Nr. 214771. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1965, 9 Uhr.
Jakob Zimmermann, Klosterstrasse 7, **Luzern.** – Fabrikation und Handel.

Bijouteriewaren. (Int. Kl. 14)

Nr. 214772. Hinterlegungsdatum: 22. Oktober 1965, 16 Uhr.
Benedikt Mäser, Kehlerstrasse 24, **Dornbirn** (Vorarlberg, Oesterreich).
Fabrikation und Handel.

Gestrickte, gewirkte und andere Bekleidungsstücke, einschliesslich Handschuhen, Badeanzügen, Badehosen und Trainingsanzügen; Herren-, Damen- und Kinderwäsche, einschliesslich Korsetten und Strumpfhaltern; Web- und Wirkstoffe; Filze. (Int. Kl. 24, 25)

Mäser

Nr. 214773. Hinterlegungsdatum: 9. November 1965, 16 Uhr.
Lurati & Widmer S.A., via Trevano 29, **Lugano** (Tessin).
Fabrikation und Handel.

Haar- und Wollhüte. (Int. Kl. 25)

Lurati mustang

Nr. 214774. Hinterlegungsdatum: 9. November 1965, 17 Uhr.
Chem. pharm. Laboratorium Dr. M. Antonioli AG, Wohllebgasse 8, **Zürich 1.** – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 113913. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. November 1965 an.

Pharmazeutisch-chemisches Präparat zur allgemeinen und speziell zur Nervenstärkung. (Int. Kl. 5)

NEO-FORTIS

Nr. 214775. Hinterlegungsdatum: 22. November 1965, 15 Uhr.
Aargauische Mühlen AG, Bahnhofstrasse 64, **Aarau.** – Handel. – Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 112351. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. September 1965 an.

Müllereiprodukte. (Int. Kl. 30)

AMA

Nr. 214776. Hinterlegungsdatum: 12. November 1965, 19 Uhr.
Disch AG (Disch S.A.) (Disch Ltd.), Bahnhofstrasse 224, **Othmarsingen** (Aargau). – Fabrikation und Handel.

Genussmittel. (Int. Kl. 30)

Disch Sport

N° 214777. Date de dépôt: 18 novembre 1965, 13 h.
Mme J. Baumgartner, 78, rue du Rhône, **Genève.**
Fabrication et commerce.

Produits d'horlogerie et de bijouterie. (Cl. int. 14)

Nr. 214778. Hinterlegungsdatum: 19. November 1965, 19 Uhr.
Aldo Günter, Bruderwiesweg 9, **Zürich** 2. – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetall. (Int. Kl. 14)

AGU

N° 214779. Date de dépôt: 23 novembre 1965, 12 h.
Marc Nicolet et Cie S.A., 107, rue du Parc, **La Chaux-de-Fonds.**
Fabrication et commerce.

Montres, parties de montres et mouvements. (Cl. int. 14)

Marc Nicolet

Nr. 214780. Hinterlegungsdatum: 22. November 1965, 12 Uhr.
Heinrich Fahrni, Unterhofen 3, **Gossau** (Zürich).
Fabrikation und Handel.

Bijouterieartikel. (Int. Kl. 14)

Nr. 214781. Hinterlegungsdatum: 23. November 1965, 18 Uhr.
Anton Huonder, Weidstrasse 29, **Rüschlikon** (Zürich).
Fabrikation und Handel.

Lehrmittel, insbesondere für Sprachlehrkurse sowie Lehrgeräte hierzu und deren Bestandteile. (Int. Kl. 9, 16)

Nr. 214782. Hinterlegungsdatum: 29. November 1965, 7 Uhr.
Mario Vagellini, Glattalstrasse 154, **Rümlang** (Zürich); Korrespondenzadresse: Torgasse 5, Zürich 1. – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren. (Int. Kl. 14)

Nr. 214783. Hinterlegungsdatum: 30. November 1965, 7 Uhr.
Ordiam AG, Strehlgasse 25, **Zürich 1.** – Fabrikation und Handel.

Bijouteriewaren. (Int. Kl. 14)

Nr. 214784. Hinterlegungsdatum: 30. November 1965, 20 Uhr.
Steenkolen-Handelsvereeniging (SHV) Internationaal N.V. (Steenkolen-Handelsvereeniging [SHV] International AG) (Steenkolen-Handelsvereeniging [SHV] International S.A.) (Steenkolen-Handelsvereeniging [SHV] International Ltd.), Storchengasse 2, **Chur** (Grauhünden).
Fabrikation und Handel.

Flüssige und feste Brennstoffe: Schmieröle und Schmierfette, Paraffin, Stearin, Petrolatumpech, Teer, Asphalt und mit diesen Waren hergestellte Erzeugnisse; Materialien zum Dachdecken, nämlich Dachpappe, Dachziegel, Dachrinnen, Dachschindeln, Dachschiefer; Materialien für den Strassenbau, nämlich Wegsteine, Schotter, Bitumen; Gase für technische, gewerbliche und häusliche Zwecke, nämlich Butan- und Propangas. (Int. Kl. 4, 19)

PAM

Die Marke wird schwarz, rot und weiss ausgeführt.

N° 214785. Date de dépôt: 7 décembre 1965, 7 h.
René Fischer, 9, rue de Beaumont, **Genève.** – Fabrication et commerce.

Bijouterie et joaillerie. (Cl. int. 14)

MF

Nr. 214786. Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1965, 6 Uhr.
Sivis S.A., Hallenstrasse 13, **Dübendorf** (Zürich).
Fabrikation und Handel.

Medikamente, hygienische Präparate und Produkte, einschliesslich Hämorrhoiden-Präparaten und anderer Spezialitäten für die Gesundheitspflege. Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

EMORI

39

Nr. 214787. Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1965, 12 Uhr.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, **Zürich** 5.
Fabrikation und Handel.

Papierwindeln und Plastikhöschen. (Int. Kl. 16, 25)

Milette

Nr. 214788. Hinterlegungsdatum: 26. August 1965, 19 Uhr.
Joh. Mustad Aktiebolag, Mustadfors (Schweden).
Fabrikation und Handel.

Musikinstrumente. (Int. Kl. 15)

TUBON

Prioritätsanspruch: Schweden, 3. März 1965.

N° 214789. Date de dépôt: 28 octobre 1965, 23 h.
Demaurex Frères S.A., 15, rue de Lausanne, **Morges** (Vaud).
Fabrication et commerce.

Produits alimentaires, en particulier vins, sucre, huile, graisse, café, extrait de café, thés et tisanes, riz, farine, semoule, avoine et orge, pâtes alimentaires, vinaigre, conserves au vinaigre, confitures, conserves de fruits, sirops, jus de fruits, fruits secs, conserves de légumes, légumes secs, conserves de champignons, champignons séchés, conserves de viandes, conserves de poissons; lessives et savons; produits de toilette; produits de nettoyage. (Cl. int. 3, 29 à 33)

ALIGROS

N° 214790. Date de dépôt: 2 novembre 1965, 18 h.
Twinlock Limited, Twinlock Works, **Beckenham** (Kent, Grande-Bretagne). – Fabrication et commerce. – Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 176236. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 novembre 1965.

Liens, agraphes, fourres, mappes et autres articles de papeterie et de librairie pour relier des feuilles volantes, classeurs à anneaux et autres classeurs pour feuilles volantes, leurs parties et pièces détachées, répertoires, index, signets et autres articles pour le classement des fiches et feuilles volantes; papier à lettre pour machines à écrire, papier pour machines comptables et autres feuilles volantes, feuilles et fiches pour systèmes de classement; classeurs pour fiches, casiers et fichiers portables de classement, leurs parties et pièces détachées; articles pour l'équipement de bureaux, de secrétariats et de systèmes de classement y compris pour comptabilité; répertoires, papier, cartes, fiches et autres accessoires et matériel pour secrétariats ainsi que tables, meubles roulants, cabinets et plateaux, comme fournitures pour bureaux et secrétariats, adaptés pour être utilisés avec des systèmes de classement, de comptabilité, de facturation et avec des machines comptables. (Cl. int. 16, 20)

TWINLOCK

N° 214791. Date de dépôt: 9 novembre 1965, 17 h.
Siegfried Aktiengesellschaft, Zofingue (Argovie).
Fabrication et commerce.

Médicaments y compris préparations pharmaceutiques; produits chimiques pour la pharmacie, la médecine, l'hygiène, la science et pour l'industrie; drogues pharmaceutiques; préparations pour détruire les animaux et les plantes nuisibles; désinfectants, préparations pour la conservation des aliments; produits vétérinaires. (Cl. int. 1, 5)

NAPRALGIN

N° 214792. Date de dépôt: 17 novembre 1965, 6 h.
Jean Debétaz S.A., 15, rue Beau-Séjour, **Lausanne**.
Fabrication et commerce.

Laines à tricoter, en pelotes et en écheveaux. (Cl. int. 23)

PERLANA

N° 214793. Date de dépôt: 17 novembre 1965, 6 h.
Jean Debétaz S.A., 15, rue Beau-Séjour, **Lausanne**.
Fabrication et commerce.

Laines à tricoter, en pelotes et en échevaux. (Cl. int. 23)

SIRTAKI

N° 214794. Date de dépôt: 12 novembre 1965, 18 h.
A. H. Guggenheim S.A., Angensteinerstrasse 21, **Bâle**.
Fabrication et commerce.

Mouvements, boites, cadrans, parties de montres, montres complètes. (Cl. int. 14)

ADRIA

Nr. 214795. Hinterlegungsdatum: 16. November 1965, 17 Uhr.
Sirdar AG, Schulhausstrasse, **Andelfingen** (Zürich).
Fabrikation und Handel.

Textilgarne und -fäden. (Int. Kl. 23)

CROCHETTE

Nr. 214796. Hinterlegungsdatum: 16. November 1965, 17 Uhr.
Sirdar AG, Schulhausstrasse, **Andelfingen** (Zürich).
Fabrikation und Handel.

Textilgarne und -fäden. (Int. Kl. 23)

SUPREME

Nr. 214797. Hinterlegungsdatum: 23. November 1965, 18 Uhr.
Merck & Co., Inc., 126 E. Lincoln Avenue, **Rahway** (New Jersey, USA).
Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nährmittel für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer. (Int. Kl. 5)

KALETS

Nr. 214798. Hinterlegungsdatum: 23. November 1965, 18 Uhr.
Merck & Co., Inc., 126 E. Lincoln Avenue, **Rahway** (New Jersey, USA).
Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nährmittel für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer. (Int. Kl. 5)

LACRIBASE

Einschränkungen der Warenangabe – Limitations de l'indication des produits

Marke Nr. 205659 (KIENZLE SWISS)
Kienzle Zürich AG, Zürich. – Die Warenangabe wird wie folgt eingeschränkt: **Uhren aller Art und andere Zeitmessinstrumente.** – Eingetragen den 31. Januar 1966.

Marke Nr. 210904 (MILOKO)
Miloko Products Limited, London W. 1 (Grossbritannien). – Die Warenangabe wird wie folgt eingeschränkt: **Milch/Kakao-Mischung zur Herstellung von Milchschokolade.** – Eingetragen den 27. Januar 1966.

Marke Nr. 211485 (FORMETTE)
Pharma-Cosma AG, Zug. – Die Warenangabe wird wie folgt eingeschränkt: **Zur Körperbehandlung erforderliche Geräte.** – Eingetragen den 27. Januar 1966.

Marke Nr. 213464 (RIO CLUB)
Rum Company Ltd., Basel. – Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angaben **«Tabake brasilianischer Herkunft und Erzeugnisse daraus, wie Zigarren und Zigaretten».** – Eingetragen den 28. Januar 1966.

Berichtigung – Rectification

Marke Nr. 204935. – Syntex Pharm AG, Zug. – Die Warenangabe wird wie folgt berichtigt: **Hormone, Steroide oder Cortico-Steroide allein oder in Kombination mit Antibiotika und/oder Antiseptika enthaltende Arzneimittel.** – Eingetragen den 28. Januar 1966.

Löschungen – Radiations

Marke Nr. 209093 (DERMOEL)

Mundipharma AG, Rheinfelden (Aargau). – Gelöscht am 31. Januar 1966 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 214259 (SYNTACTH)
Sandoz AG, Basel. – Gelöscht am 31. Januar 1966 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Turquie

Accords de crédit entre la Suisse et la Turquie, du 3 décembre 1965, entrés en vigueur le 29 janvier 1966

Par l'Arrêté fédéral du 17 février 1964 concernant l'octroi de facilités financières à la Turquie en relation avec l'exécution du plan quinquennal de ce pays (1963/1967), les Chambres fédérales avaient approuvé un programme d'aide devant être exécuté dans le cadre des travaux du Consortium pour la Turquie de l'Organisation de coopération et de développement économiques. Ce Consortium, créé en 1962 en vue d'assurer le financement extérieur du plan de développement quinquennal turc, est composé de la plupart des pays industrialisés d'Europe, dont la Suisse, ainsi que des Etats-Unis et du Canada.

Les négociations tendant à l'octroi d'une deuxième tranche de crédits de la Suisse ont abouti, le 3 décembre 1965, à la conclusion de deux accords, lesquels sont entrés en vigueur le 29 janvier 1966. Cette deuxième tranche porte sur un total d'environ 10 millions de francs. Les conditions de ces crédits, semblables à celles des crédits accordés à la Turquie par les autres membres du Consortium, reflètent le fait qu'il s'agit en l'occurrence d'une aide particulière à un pays en voie de développement et membre de l'OCDE.

1. Sur la base de l'un des accords, un montant de 2,4 millions de francs est mis à la libre disposition de la Banque centrale de la République de Turquie au titre d'un refinancement des échéances 1965 résultant de l'accord de crédit de 1958 et de l'accord de consolidation des dettes commerciales, de 1959. Portant intérêt à 3 pour cent, ce prêt sera remboursé en deux tranches annuelles égales, les 31 décembre 1971 et 31 décembre 1972.

2. L'autre accord concerne l'octroi d'**un crédit de 7 millions de francs destiné au paiement de livraisons de biens d'équipement suisses d'une longue durée d'amortissement économique et de prestations de service suisses de nature analogue.** Il sera remboursé en 30 tranches semestrielles à partir du 31 décembre 1972. Accordé à l'Etat turc et non aux importateurs, ce crédit n'affecte pas directement les relations de droit privé entre les fournisseurs suisses et leurs clients. Les paiements seront effectués conformément aux contrats privés; ceux-ci ne peuvent pourtant pas être conclus librement, les affaires à crédit n'étant actuellement pas autorisées en Turquie selon les déclarations de la délégation turque.

Les montants dus par les importateurs turcs seront versés aux créanciers suisses, aux échéances prévues par les contrats privés, au moyen de prélèvements sur le crédit.

Pour être mis au bénéfice du crédit les contrats relatifs aux livraisons et prestations prévues devront être conclus jusqu'au 31 décembre 1967, ce délai pouvant être prorogé à des conditions à convenir.

Tout comme ce fut déjà le cas lors de l'octroi, en février 1965, dans le cadre de la première tranche d'aide consortiale suisse à la Turquie, du crédit de même nature que celui-ci, l'admission et le paiement des affaires autorisées dans le cadre de l'accord sont régis par un protocole d'application faisant partie intégrante de l'accord. Pour autant qu'il s'agisse de livraisons suisses ou d'autres prestations suisses susceptibles, en principe, d'être prises en considération selon les dispositions de l'accord et conformément à la définition arrêtée au chiffre I du protocole d'application, la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique délivre, à la demande de l'exportateur, un préavis positif. Sur la base des préavis ainsi émis, les autorités turques choisissent les opérations pouvant bénéficier d'un paiement dans le cadre de l'accord. La décision finale concernant l'admission d'opérations, qui sera communiquée aux intéressés suisses par la Division du commerce, relève donc de la compétence des autorités turques. La demande de préavis peut être adressée à la Division du commerce du DFEP au moyen d'une formule qu'elle tient à la disposition des exportateurs. **Il est souhaitable que cette demande lui soit envoyée seulement au moment où la préparation d'une affaires est suffisamment avancée, si possible après que le contrat privé aura été conclu (sous réserve de la décision quant au paiement par la voie ou en dehors du crédit).** Quant au mécanisme de paiement des opérations admises dans le cadre de l'accord, il est également réglé par le protocole d'application.

En application d'un arrêté du Conseil fédéral du 26 février 1965, l'Office suisse de compensation est l'agent d'exécution technique de l'accord et il perçoit, pour couvrir ses frais, un émolument de 1‰ sur les paiements opérés aux exportateurs.

3. Enfin, des paiements d'un montant d'environ 500 000 francs ont été opérés en 1965 en application de l'accord de crédit de juin 1964 concernant le financement du projet de coopération technique pour le développement de l'industrie laitière à Kars et Istanbul. Ce montant complète la tranche 1965 d'aide financière à la Turquie.

4. L'accord concernant le crédit lié de 7 millions de francs et le protocole d'application, du 3 décembre 1965, ont la teneur suivante:

Accord

entre la Confédération Suisse et la République de Turquie concernant un crédit de 7 millions de francs suisses à la Turquie

(Du 3 décembre 1965)

Entré en vigueur le 29 janvier 1966

Le Gouvernement Suisse et le Gouvernement Turc, vu la décision du Gouvernement Turc de développer de façon stable et équilibrée son économie par l'application du plan quinquennal turc pour la période de 1963 à 1967, se fondant sur l'action multilatérale entreprise par le Consortium pour la Turquie de l'OCDE, dont les Parties Contractantes sont membres, pour faciliter financièrement l'exécution du programme précité, et animés du désir de développer les relations et la coopération économiques entre les deux pays, sont convenus de ce qui suit:

Article premier

La Confédération Suisse ouvrira à la République de Turquie un crédit de 7 millions de francs suisses (sept millions de francs) aux conditions ci-après définies.

Article 2

Ce crédit, qui doit contribuer à financer l'exécution du plan quinquennal turc, est destiné au paiement de livraisons de biens d'équipement suisses d'une longue durée d'amortissement économique et de prestations de services suisses de nature analogue en rapport avec des projets prévus par ce plan.

Article 3

Les autorités suisses et les autorités turques désigneront dans chaque cas et d'un commun accord les biens d'équipement suisses et les prestations de services suisses dont le paiement sera opéré selon les dispositions du présent accord.

Cette désignation impliquera la délivrance, préalable ou postérieure, de toutes les autorisations requises pour la bonne exécution de chaque affaire.

Article 4

Le paiement des biens d'équipement et des prestations de services suisses visés à l'article 3 sera opéré intégralement dans le cadre du montant mentionné à l'article premier.

Les paiements seront opérés aux créanciers suisses aux échéances prévues par les contrats privés.

Article 5

La contre-valeur des livraisons et prestations de services visées à l'article 3 sera payée aux créanciers suisses selon l'article 4 ci-dessus et sur la base d'ordres de paiement de la Banque Centrale de la République de Turquie visés par les autorités suisses compétentes.

Article 6

Le Gouvernement Turc s'engage à payer un intérêt de 3¾% (trois trois quarts pour cent) l'an sur le crédit de la Confédération Suisse, dans la mesure de son utilisation.

Les intérêts seront payés les 30 juin et 31 décembre de chaque année, la première fois à la fin du semestre au cours duquel le premier paiement a été effectué par la Confédération Suisse.

Article 7

Le Gouvernement Turc, qui sera débiteur du crédit de la Confédération Suisse indépendamment de l'acquittement des dettes par les débiteurs turcs, s'engage à rembourser le crédit en 30 tranches semestrielles égales, le 30 juin et le 31 décembre de chaque année, la première fois le 31 décembre 1972.

Le Gouvernement Turc se réserve la faculté de rembourser avant terme, intégralement ou partiellement, sa dette envers la Confédération Suisse.

Article 8

Le paiement des intérêts et des amortissements s'effectuera, en dehors de tout accord éventuel réglementant les paiements entre les deux pays, en francs suisses, à la Banque nationale suisse, pour le compte de la Confédération Suisse.

Article 9

Pour être mis en bénéfice du crédit ouvert en vertu du présent accord, les contrats relatifs aux livraisons et prestations de services, selon l'article 3, devront être conclus ferme jusqu'au 31 décembre 1967, ce délai pouvant être prorogé d'un commun accord à des conditions à convenir.

Article 10

Le présent accord entrera en vigueur dès son approbation par les deux Gouvernements.

Fait à Ankara, en deux exemplaires, le 3 décembre 1965.

Pour le Gouvernement Suisse:	Pour le Gouvernement Turc:
sig. Paul R. Jolles	sig. Turhan Y. Energin

Protocole

relatif à l'application de l'Accord entre la Confédération Suisse et la République de Turquie concernant un crédit de 7 millions de francs suisses à la Turquie, du 3 décembre 1965

Entré en vigueur le 29 janvier 1966

Se référant à l'Accord entre la Confédération Suisse et la République de Turquie concernant un crédit de 7 millions de francs suisses à la Turquie, signé ce jour, les deux Parties Contractantes sont convenues de ce qui suit:

I. Définition des termes «biens d'équipement et prestations de services»:

Par biens d'équipement au sens de l'article 2 de l'accord entre la Confédération Suisse et la République de Turquie on entend des biens d'équipement d'une importance majeure pour le développement économique de la Turquie et justifiant une longue durée d'amortissement, notamment des équipements pour usines électriques, des équipements destinés au secteur des transports et communications, aux installations portuaires, aux mines, etc., ainsi que des équipements pour le développement de l'infrastructure, de la production de l'énergie, des industries de matières de base (y compris les industries textiles) et pour l'exploitation de la production du sol.

Par prestations de services au sens de l'article 2 on entend principalement les prestations importantes relevant de la propriété intellectuelle, par exemple des prestations résultant de l'activité d'ingénieurs-conseil.

II. Ouverture d'un crédit et organismes suisses chargés de l'exécution de l'accord

La Confédération Suisse ouvre, dès l'entrée en vigueur de l'accord, un crédit en faveur de la Banque Centrale de la République de Turquie (ci-après: BCRT), agissant au nom de la République de Turquie.

La Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique (ci-après: Commerce) examine les demandes de fournisseurs suisses de biens et de services (ci-après: fournitures) et statue sur leur admission. L'administration des finances du Département fédéral des finances et des douanes (ci-après: Finances) gère le crédit. L'Office suisse de compensation (ci-après: OSC) est chargé de l'exécution technique.

III. Procédure de consultation

1. Les fournisseurs suisses intéressés demandent un préavis au Commerce. (Contenu de la demande de préavis: voir annexe.)
2. Après examen de la demande du point de vue de la conformité des biens d'équipement et des prestations avec les dispositions de l'accord et si elle

peut être agréée en principe, le Commerce remet les exemplaires Nos 1 à 4 du préavis positif au fournisseur suisse. Le préavis a une durée de validité de trois mois qui peut être prorogée si les circonstances le justifient.

3. Le fournisseur suisse transmet les exemplaires Nos 1 à 3 du préavis à l'importateur turc.
4. L'importateur turc remet les exemplaires Nos 1 et 2 du préavis à la BCRT; celle-ci fait savoir au Commerce que la commande est ou n'est pas admise par elle pour être payée intégralement à la charge du crédit; cette communication de la BCRT est faite sur l'exemplaire N° 1 du préavis, au plus tard trois mois après la date de son émission.
5. En cas d'agrément de la BCRT, le Commerce donne une réponse définitive au fournisseur dont la fourniture est admise au paiement par la voie du crédit et le montant correspondant est dès lors réservé.

IV. Mécanisme de paiement

Les paiements se font sur la base d'un ordre de paiement simple ou d'un crédit documentaire (accréditif).

A. Ordre de paiement simple

1. La BCRT envoie l'ordre de paiement à l'OSC, en se référant au préavis.
2. L'OSC s'assure que le fournisseur a rempli, dans la mesure du possible, les conditions énoncées au chiffre 8 [1]) de l'annexe. Dans le cas contraire, il l'invite à le faire. Dès que ces conditions sont remplies, l'OSC fait exécuter le paiement au fournisseur suisse, à la charge du crédit et, après paiement, fait parvenir un avis de débit à la BCRT.

B. Paiement par crédit documentaire (accréditif)

1. La banque privée turque envoie l'ordre d'ouverture d'accréditif à la banque privée suisse.
2. Simultanément, un double de l'ordre d'ouverture d'accréditif et l'ordre de paiement correspondant de la BCRT se référant au préavis sont envoyés par la BCRT à l'OSC.
3. L'OSC s'assure que le fournisseur a rempli, dans la mesure du possible, les conditions énoncées au chiffre 8 [1]) de l'annexe. Dans le cas contraire, il l'invite à le faire. Dès que ces conditions sont remplies, l'OSC confirme à la banque privée suisse qu'il lui fera payer le montant de l'accréditif à sa demande, soit après présentation à la banque privée des documents d'expédition de la marchandise.
4. A sa demande, l'OSC fait exécuter le paiement à la banque privée suisse, à la charge du crédit et, après paiement, fait parvenir un avis de débit à la BCRT.

C. Augmentation ultérieure du montant approuvé

Si pour une raison ou pour une autre (par exemple modifications techniques nécessaires en cours de fabrication), le montant des fournitures dépassait celui approuvé par la BCRT, et si un préavis supplémentaire n'avait pu être approuvé pour le montant de l'excédent, la BCRT remettrait directement à la banque privée suisse la couverture de cet excédent.

Le présent protocole fait partie intégrante de l'Accord entre la Confédération Suisse et la République de Turquie concernant un crédit de 7 millions de francs suisses à la Turquie, de ce jour.

Fait à Ankara, en deux exemplaires, le 3 décembre 1965.

Pour le Gouvernement Suisse:	**Pour le Gouvernement Turc:**
sig. Paul R. Jolles	sig. Turhan Y. Energin

Annexe: remplacée dans cette publication par le texte de la demande de préavis elle-même reproduite ci-après.

[1]) Correspond au chiffre 14, alinéa 1 de la demande de préavis.

Département fédéral de l'économie publique
Division du Commerce, 3003 Berne — Feuille N°.....

DEMANDE DE PREAVIS

relative à l'exécution de l'Accord entre la Confédération Suisse et la République de Turquie concernant un crédit de 7 millions de francs suisses à la Turquie, du 3 décembre 1965

1 Fournisseur suisse
2 Fabricant ou auteur suisse du service
3 Importateur ou bénéficiaire du service
4 Nature de la marchandise ou du service — 5 Origine
6 Quantité — 7 Créance totale frs.
8 Date de livraison ou d'exécution
9 Dates et montants des échéances
10 Remarques

Raison sociale et signature

Lieu et date

---

11 PREAVIS N°.....

La Division du Commerce déclare que la marchandise ou la prestation de service faisant l'objet de la présente demande peut, en principe, et conformément aux articles 2 et 3 de l'accord de crédit, être payée par la voie de cet accord. Une réservation du montant nécessaire, au débit du crédit, ne pourra intervenir qu'après décision positive de la Banque Centrale de la République de Turquie. La Division du Commerce informera le requérant, le moment venu, sur le sort définitif de sa demande.

Remarques:

Département fédéral de l'économie publique
Division du Commerce

3003 Berne, le.....

---

12 DECISION de la Banque Centrale de la République de Turquie

Le paiement à la charge du crédit de la fourniture précitée, d'un montant de frs..... , est/n'est pas autorisé.

Remarques:

Banque Centrale
de la République de Turquie

Ankara, le.....

DIRECTIVES

13 **A. Demande de préavis**

1 La demande de préavis est présentée à la Division du Commerce du DFEP, 3003 Berne (ci-après: Commerce), en 5 exemplaires, dûment remplis et signés par le requérant.
2 Après examen de la demande, le Commerce informe le requérant de sa décision. Si la demande peut être agréée en principe, le Commerce renvoie au requérant les exemplaires Nos 1 à 4, munis de son préavis.
3 Le requérant transmet les exemplaires Nos 1 à 3 du préavis à son partenaire en Turquie.
4 Le partenaire en Turquie remet les exemplaires Nos 1 et 2 à la Banque Centrale de la République de Turquie (ci-après: BCRT) qui fait savoir au Commerce, par renvoi de l'exemplaire N° 1, si l'affaire est admise ou non à la charge du crédit.
5 En cas d'agrément de la BCRT, le Commerce informe le requérant de l'admission définitive de la fourniture au règlement à la charge du crédit.
6 Le préavis échoit 3 mois après la date de son émission par le Commerce, si, dans l'entre-temps, la décision de la BCRT n'est pas parvenue au Commerce.

14 **B. Exécution des paiements**

1 En cas d'admission définitive de la livraison dans le cadre du crédit le requérant remettra à l'Office suisse de compensation à Zurich (ci-après: l'OSC) tout document prouvant la livraison de la marchandise suisse, comme le texte du contrat privé, un double original de la facture, un certificat d'origine suisse; pour les prestations de services, outre le contrat privé et le double original de la facture, les documents éventuellement nécessaires pour prouver l'origine suisse du service.
2 L'OSC fait exécuter les paiements par l'intermédiaire de la Banque nationale suisse, sur la base des ordres de paiement de la BCRT, après que le requérant lui ait remis les documents exigés se trouvant en sa possession. Si quelque document ne peut pas encore être remis, le requérant s'engagera vis-à-vis de l'OSC à le lui remettre dès que possible.
3 L'OSC déduira du montant des paiements un émolument de 1‰.

37.14.2.66.

Türkei

Kreditabkommen zwischen der Schweiz und der Türkei vom 3. Dezember 1965, in Kraft getreten am 29. Januar 1966

Mit Bundesbeschluss vom 17. Februar 1964 über die Gewährung von Finanzerleichterungen an die Türkei in Verbindung mit dem türkischen Fünfjahresplan (1963-1967) hatten die Eidgenössischen Räte einem Hilfsprogramm zugestimmt, das im Rahmen der Arbeiten des Konsortiums für die Türkei der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung auszuführen ist. Dieses im Jahre 1962 zur Sicherstellung der externen Finanzierung des türkischen Fünfjahresplanes gegründete Konsortium besteht aus den meisten europäischen Industrieländern, einschliesslich der Schweiz, sowie den Vereinigten Staaten und Kanada.

Die Verhandlungen über die Gewährung einer zweiten schweizerischen Kredittranche führten am 3. Dezember 1965 zum Abschluss von zwei Abkommen, die am 29. Januar 1966 in Kraft getreten sind. Diese zweite Tranche beträgt total ungefähr 10 Millionen Franken. Die Kreditbedingungen, die denjenigen der Kredite an die Türkei von andern Konsortialländern angeglichen sind, tragen dem Umstande Rechnung, dass es sich dabei um eine besondere Hilfe an ein Entwicklungsland handelt, das Mitglied der OECD ist.

1. Auf Grund eines der Abkommen wird der Zentralbank der Türkischen Republik ein Betrag von 2,4 Millionen Franken zur Refinanzierung der Fälligkeiten 1965 aus dem Kreditabkommen von 1958 und dem Abkommen von 1959 über die Konsolidierung der Handelsschulden zur freien Verfügung gestellt. Dieses Darlehen, das mit 3% zu verzinsen ist, wird in zwei gleichen Jahresraten am 31. Dezember 1971 und 31. Dezember 1972 zurückbezahlt.

2. Das andere Abkommen betrifft die Gewährung eines **Kredites von 7 Millionen Franken, der für die Bezahlung von Lieferungen schweizerischer Investitionsgüter mit langer wirtschaftlicher Amortisationsdauer und von schweizerischen Dienstleistungen ähnlicher Natur bestimmt ist.** Er wird vom 31. Dezember 1972 an in 30 Semesterraten zurückbezahlt. Da er nicht den Importeuren, sondern dem türkischen Staat gewährt wird, berührt dieser Kredit die privatrechtlichen Beziehungen zwischen den schweizerischen Lieferanten und ihren Kunden nicht direkt. Die Zahlungen werden gemäss den privaten Verträgen ausgeführt, die allerdings nicht frei abgeschlossen werden können, weil Kreditgeschäfte nach den Erklärungen der türkischen Delegation gegenwärtig in der Türkei nicht bewilligt werden.

Die von den türkischen Importeuren geschuldeten Beträge werden den schweizerischen Gläubigern gemäss den in den privaten Verträgen vorgesehenen Fälligkeiten zulasten des Kredites ausbezahlt.

Damit der Kredit beansprucht werden kann, müssen die Verträge für die vorgesehenen Lieferungen und Dienstleistungen bis zum 31. Dezember 1967 abgeschlossen sein, wobei diese Frist unter noch zu vereinbarenden Bedingungen verlängert werden kann.

Wie schon bei dem im Februar 1965 der Türkei im Rahmen der ersten Tranche der schweizerischen Konsortialhilfe gewährten Kredit gleicher Art, sind die Zulassung und die Bezahlung der im Rahmen des Abkommens bewilligten Geschäfte in einem Protokoll betreffend die Anwendung geregelt, das einen integrierenden Bestandteil des Abkommens darstellt. Wenn es sich um schweizerische Lieferungen oder andere schweizerische Leistungen handelt, die nach den Bestimmungen des Abkommens und nach der Definition unter Ziffer 1 des Anwendungsprotokolls grundsätzlich in Betracht kommen, erteilt die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements dem Exporteur auf Gesuch hin einen positiven Vorbescheid. Die türkischen Behörden bestimmen auf Grund der in dieser Weise erteilten Vorbescheide diejenigen Geschäfte, deren Bezahlung im Rahmen des Abkommens erfolgen kann. Der endgültige Entscheid über die Zulassung von Transaktionen, von dem die Handelsabteilung den schweizerischen Interessenten Kenntnis gibt, fällt somit in die Zuständigkeit der türkischen Behörden. Das Vorbescheidgesuch («Demande de préavis») kann der Handelsabteilung des EVD mittels eines Formulars unterbreitet werden, das sie den Exporteuren zur Verfügung stellt. **Es ist zu empfehlen, ihr dieses Gesuch erst zu unterbreiten, wenn ein Geschäft weitgehend vorbereitet ist, wenn möglich nach Abschluss (unter Vorbehalt des Entscheides hinsichtlich der Bezahlung über den Kredit oder ausserhalb desselben) des privaten Vertrages.** Der Zahlungsmechanismus für im Rahmen des Abkommens genehmigte Transaktionen ist ebenfalls im Protokoll betreffend die Anwendung geregelt.

Auf Grund eines Bundesratsbeschlusses vom 26. Februar 1965 ist die Schweizerische Verrechnungsstelle mit der technischen Durchführung des Abkommens beauftragt und ermächtigt, zur Deckung ihrer Spesen eine Gebühr von 1‰ auf den an die Exporteure ausgeführten Zahlungen zu erheben.

3. Schliesslich wurden im Jahre 1965 gestützt auf das Kreditabkommen vom Juni 1964 betreffend die Finanzierung des Projektes der technischen Zusammenarbeit für die Entwicklung der Milchindustrie in Kars und Istanbul Zahlungen im ungefähren Betrage von Fr. 500 000.— ausgeführt. Dieser Betrag ergänzt die Tranche 1965 der Finanzhilfe an die Türkei.

4. Das Abkommen über den gebundenen Kredit von 7 Millionen Franken und das Protokoll betreffend die Anwendung vom 3. Dezember 1965 haben folgenden Wortlaut:

Abkommen

zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Türkischen Republik über die Gewährung eines Kredites von 7 Millionen Schweizerfranken an die Türkei

(vom 3. Dezember 1965)

In Kraft getreten am 29. Januar 1966

Die Schweizerische Regierung und die Türkische Regierung, im Hinblick auf den Beschluss der Türkischen Regierung, die Wirtschaft der Türkei durch Anwendung des Fünfjahresplanes für die Periode 1963-1967 in stabiler und ausgeglichener Weise zu entwickeln; gestützt auf die vom Konsortium für die Türkei der OECD, dem die vertragschliessenden Parteien als Mitglieder angehören, eingeleitete multilaterale Aktion zur finanziellen Erleichterung der Durchführung des erwähnten Programms und vom Wunsche beseelt, die wirtschaftlichen Beziehungen und die Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern auszubauen, haben folgendes vereinbart:

Artikel 1

Die Schweizerische Eidgenossenschaft eröffnet der Türkischen Republik einen Kredit von 7 Millionen Schweizerfranken (sieben Millionen Franken) zu den nachfolgenden Bedingungen.

Artikel 2

Dieser Kredit, der zur finanziellen Durchführung des türkischen Fünfjahresplanes beitragen soll, ist bestimmt für die Bezahlung von Lieferungen schweizerischer Investitionsgüter mit einer langen wirtschaftlichen Amortisationsdauer und von schweizerichen Dienstleistungen ähnlicher Natur, die mit Projekten dieses Planes im Zusammenhang stehen.

Artikel 3

Die schweizerischen Behörden und die türkischen Behörden bezeichnen im gegenseitigen Einvernehmen von Fall zu Fall diejenigen schweizerischen Investitionsgüter und schweizerischen Dienstleistungen, die im Rahmen dieses Abkommens bezahlt werden.

Diese Bezeichnung schliesst die vorgängige oder nachträgliche Erteilung aller für die ordnungsgemässe Abwicklung der einzelnen Geschäfte erforderlichen Bewilligungen ein.

Artikel 4

Die Bezahlung der in Artikel 3 erwähnten Investitionsgüter und schweizerischen Dienstleistungen erfolgt vollständig im Rahmen des in Artikel 1 aufgeführten Betrages.

Die Zahlungen an die schweizerischen Gläubiger erfolgen gemäss den in den privaten Verträgen vorgesehenen Fälligkeiten.

Artikel 5

Der Gegenwert der in Artikel 3 erwähnten Lieferungen und Dienstleistungen wird den schweizerischen Gläubigern gemäss dem vorstehenden Artikel 4 auf Grund von Zahlungsaufträgen der Zentralbank der Türkischen Republik ausbezahlt, die von den zuständigen schweizerischen Behörden visiert werden.

Artikel 6

Die Türkische Regierung verpflichtet sich, für den Kredit der Schweizerischen Eidgenossenschaft nach Massgabe seiner Benützung einen jährlichen Zins von 3¾% (drei und drei Viertel Prozent) zu zahlen.

Die Zinsen werden am 30. Juni und 31. Dezember jeden Jahres bezahlt, erstmals am Ende des Semesters, in dem die erste Zahlung durch die Schweizerische Eidgenossenschaft erfolgt ist.

Artikel 7

Die Türkische Regierung, die unabhängig von der Bezahlung der Schulden durch die türkischen Schuldner den Kreditbetrag der Schweizerischen Eidgenossenschaft schuldet, verpflichtet sich, diesen Kredit in 30 gleichen Semesterraten jeweils am 30. Juni und 31. Dezember jeden Jahres zurückzuzahlen, erstmals am 31. Dezember 1972.

Die Türkische Regierung behält sich vor, ihre Schuld gegenüber der Schweizerischen Eidgenossenschaft ganz oder teilweise vorzeitig zurückzuzahlen.

Artikel 8

Die Zahlung der Zinsen und der Amortisationen erfolgt ausserhalb eines allfälligen Abkommens über den Zahlungsverkehr zwischen den beiden Ländern, in Schweizerfranken an die Schweizerische Nationalbank in Zürich für Rechnung der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

Artikel 9

Damit der auf Grund dieses Abkommens eröffnete Kredit beansprucht werden kann, müssen die Verträge über die in Artikel 3 erwähnten Lieferungen und Dienstleistungen bis zum 31. Dezember 1967 fest abgeschlossen sein. Diese Frist kann im gegenseitigen Einvernehmen unter zwischen den beiden Regierungen zu vereinbarenden Bedingungen verlängert werden.

Artikel 10

Dieses Abkommen tritt nach seiner Genehmigung durch beide Regierungen in Kraft.

Ausgefertigt in Ankara, in zwei Exemplaren, am 3. Dezember 1965.

Für die Schweizerische Regierung:
(gez.) Paul R. Jolles

Für die Türkische Regierung:
(gez.) Turhan Y. Energin

Protokoll

betreffend die Anwendung des Abkommens zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Türkischen Republik über die Gewährung eines Kredites von 7 Millionen Schweizerfranken an die Türkei, vom 3. Dezember 1965

In Kraft getreten am 29. Januar 1966

Im Hinblick auf das heute unterzeichnete Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Türkischen Republik betreffend die Gewährung eines Kredites von 7 Millionen Schweizerfranken an die Türkei haben die beiden vertragschliessenden Parteien folgendes vereinbart:

I. Definition der Begriffe «Investitionsgüter» und «Dienstleistungen»

Unter Investitionsgütern im Sinne von Artikel 2 des Abkommens zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Türkischen Republik sind Investitionsgüter von einer wesentlichen Bedeutung für die Entwicklung der türkischen Wirtschaft, die eine lange Amortisationsdauer bedingen, zu verstehen, namentlich Ausrüstungen für Elektrizitätswerke, Ausrüstungen für den Sektor Transport und Verkehr, für Hafeneinrichtungen, für den Bergbau usw., sowie Ausrüstungsgüter für die Entwicklung der Infrastruktur, der Energieproduktion, der Grundstoffindustrien (einschliesslich der Textilindustrien) und für die Nutzung der Bodenerträgnisse.

Unter Dienstleistungen im Sinne von Artikel 2 sind hauptsächlich bedeutende Leistungen auf dem Gebiete des geistigen Eigentums zu verstehen, wie zum Beispiel die Tätigkeit beratender Ingenieure.

II. Eröffnung des Kredites und schweizerische Organe für die Durchführung des Abkommens

Die Schweizerische Eidgenossenschaft eröffnet nach dem Inkrafttreten des Abkommens einen Kredit zugunsten der Zentralbank der Türkischen Republik (im folgenden: ZBTR), die für Rechnung der Türkischen Republik handelt.

Die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements (im folgenden: Handel) prüft die Gesuche der schweizerischen Lieferanten von Gütern und der Erbringer von Dienstleistungen (im folgenden: Lieferungen) und beschliesst über deren Zulassung. Die Finanzverwaltung des Eidgenössischen Zoll- und Finanzdepartementes verwaltet den Kredit. Die Schweizerische Verrechnungsstelle (im folgendeu: SVS) ist mit der technischen Durchführung beauftragt.

III. Konsultationsverfahren

1. Die Lieferanten verlangen beim Handel einen Vorbescheid (Inhalt des Vorbescheidgesuches: siehe Beilage).
2. Nach Prüfung des Gesuches hinsichtlich der Uebereinstimmung der Investitionsgüter und der Dienstleistungen mit den Bestimmungen des Abkommens sendet der Handel die Exemplare Nr. 1 bis 4 des Vorbescheides, soweit er positiv ausfällt, an den schweizerischen Lieferanten zurück. Der Vorbescheid hat eine Gültigkeit von 3 Monaten und kann verlängert werden, falls es die Verhältnisse rechtfertigen.
3. Der schweizerische Lieferant übermittelt die Exemplare Nr. 1 bis 3 des Vorbescheides dem türkischen Importeur.
4. Der türkische Importeur unterbreitet die Exemplare Nr. 1 und 2 des Vorbescheides der ZBTR, die den Handel wissen lässt, ob der Auftrag von ihr zur vollständigen Bezahlung zulasten des Kredites zugelassen ist oder nicht. Diese Mitteilung der ZBTR erfolgt mit dem Exemplar Nr. 1 des Vorbescheides spätestens drei Monate nach dem Datum seiner Ausstellung.
5. Falls die ZBTR zugestimmt hat, benachrichtigt der Handel den Lieferanten, dass die Lieferung zur Bezahlung zulasten des Kredites endgültig zugelassen und der entsprechende Betrag reserviert ist.

IV. Zahlungsmechanismus

Die Zahlungen erfolgen auf Grund eines einfachen Zahlungsauftrages oder eines Dokumentarkretites (Akkreditiv).

A. Einfacher Zahlungsauftrag

1. Die ZBTR erteilt der SVS unter Hinweis auf den Vorbescheid einen Zahlungsauftrag.
2. Die SVS vergewissert sich, ob der Lieferant die in Ziffer 8 [1]) der Beilage aufgeführten Bedingungen, soweit möglich, erfüllt hat. Andernfalls fordert sie ihn auf, es nachzuholen. Sobald diese Voraussetzungen erfüllt sind, lässt die SVS die Zahlung zulasten des Kredites an den schweizerischen Lieferanten ausführen und der ZBTR nach der Zahlung eine Belastungsanzeige zugehen.

B. Zahlung mittels Dokumentarkredit (Akkreditiv)

1. Die türkische Privatbank erteilt der schweizerischen Privatbank den Auftrag zur Eröffnung des Akkreditivs.
2. Gleichzeitig stellt die ZBTR der SVS unter Hinweis auf den Vorbescheid ein Doppel des Akkreditiveröffnungsauftrages zu und erteilt ihr einen entsprechenden Zahlungsauftrag.
3. Die SVS vergewissert sich, ob der Lieferant die in Ziffer 8 [1]) der Beilage aufgeführten Bedingungen, soweit möglich, erfüllt hat. Andernfalls fordert sie ihn auf, es nachzuholen. Sobald diese Voraussetzungen erfüllt sind, bestätigt die SVS der schweizerischen Privatbank, dass sie ihr den Akkreditivbetrag auf Aufforderung hin auszahlen lassen wird, wenn die Warenspeditionsdokumente bei der Bank eingereicht worden sind.
4. Die SVS lässt die Zahlung zulasten des Kredites auf Aufforderung der schweizerischen Privatbank hin an diese ausführen und stellt der ZBTR nach der Zahlung eine Belastungsanzeige zu.

C. Nachträgliche Erhöhung des genehmigten Betrages

Sollte aus irgendeinem Grunde (z. B. infolge technischer Aenderungen, die während der Fabrikation nötig wurden) der Wert der Lieferungen den von der ZBTR genehmigten Betrag überschreiten, so überweist die ZBTR die Deckung für diese Ueberschreitung direkt an die schweizerische Privatbank, falls für den Mehrbetrag kein zusätzlicher Vorbescheid erteilt werden kann.

Dieses Protokoll bildet einen integrierenden Bestandteil des heute abgeschlossenen Abkommens zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und

[1]) Entspricht der Ziffer 14, Alinea 1 der «Demande de préavis».

der Türkischen Republik betreffend die Gewährung eines Kredites von 7 Millionen Schweizerfranken an die Türkei.

Ausgefertigt in Ankara, in zwei Exemplaren, am 3. Dezember 1965.

Für die Schweizerische Regierung:	Für die Türkische Regierung:
(gez.) Paul R. Jolles	(gez.) Turhan Y. Energin

Beilage

Die Beilage wird in dieser Publikation durch den Wortlaut des aus praktischen Gründen nur in französischer Sprache vorhandenen Vorbescheidgesuches ersetzt (siehe französische Fassung des Protokolls).

37.14.2.66.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

HANDWERKERBANK BASEL

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **Dienstag, den 22. Februar 1966 um 18.00 Uhr, im Kleinen Festsaal des Stadt-Casinos Basel**, 1. Stock (Eingang Barfüsserplatz) stattfindenden

106. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 12. Februar 1965.
2. Beschlussfassung über den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1965 nach Vorlegung des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses und Festsetzung der Dividende.
5. Wahlen.
6. Diverses.

Hinsichtlich des Bezuges der Zutrittskarten wird auf das Zirkularschreiben verwiesen, das heute an die Aktionäre zum Versand gelangt.

Stimmberechtigt sind die am heutigen Tage im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. In der Zeit vom 8. bis 23. Februar 1966 werden keine Aktienübertragungen vorgenommen.

Basel, den 9. Februar 1966

Für den Verwaltungsrat der Handwerkerbank Basel
Der Präsident: Dr. Hans Peter Schmid

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT ZÜRICH

Basel Bern Chiasso Genf Lausanne Lugano Luzern Neuenburg St. Gallen Zug New York

Aarau Arosa Bellinzona Biel Brig Chur Davos Dietikon Frauenfeld Glarus Interlaken Kreuzlingen Küsnacht Locarno Martigny Rapperswil St. Moritz Schaffhausen Schwyz Sitten Solothurn Vevey Weinfelden Winterthur Zofingen

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre der Schweizerischen Kreditanstalt werden hiemit zu der

109. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

auf Dienstag, den 1. März 1966, vormittags 10.30 Uhr, in den Saal des Börsengebäudes (Bleicherweg 5, 1. Stock) nach Zürich eingeladen zur Behandlung folgender

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes für das Jahr 1965 sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1965.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die Jahresrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht für das Jahr 1965 sind vom 18. Februar 1966 an zur Einsicht der Aktionäre am Hauptsitz und bei sämtlichen Zweigniederlassungen der Bank aufgelegt; vom 22. Februar an können die Aktionäre Exemplare des Geschäftsberichtes für das Jahr 1965 beziehen.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien von Freitag, den 18. Februar, bis und mit Freitag, den 25. Februar 1966, an der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und an den Kassen ihrer sämtlichen schweizerischen Zweigniederlassungen erhältlich.

Zürich, den 10. Februar 1966

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: F.W. Schulthess

Société Genevoise d'Instruments de Physique

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 1er mars 1966, à 10 heures, au siège social, 8, rue des Vieux-Grenadiers, à Genève.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1964-1965.
2° Rapport de l'office de contrôle.
3° Votation sur la conclusion de ces rapports. Décision sur l'affectation du bénéfice.
4° Décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion et à l'office de contrôle de son mandat.
5° Nomination d'administrateurs.
6° Nomination de l'office de contrôle et fixation de sa rénumération.

Messieurs les actionnaires, détenteurs d'actions au porteur, qui désirent prendre part à l'assemblée, devront déposer leurs titres jusqu'au vendredi 25 février 1966, dans les banques suivantes:

MM. PICTET & Cie,	Genève
MM. LOMBARD, ODIER & Cie,	Genève
UNION DE BANQUES SUISSES,	Genève
SOCIETE DE BANQUE SUISSE,	Genève
CREDIT SUISSE,	Genève
et leurs succursales.	

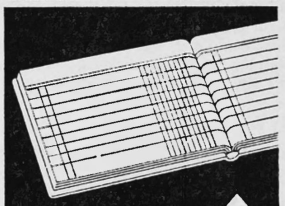
Messieurs les actionnaires, propriétaires d'actions nominatives, seront convoqués par lettre recommandée expédiée à leur dernière adresse inscrite sur le registre des actions.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, ainsi que celui de l'office de contrôle seront à la disposition des actionnaires, dès le 18 février 1966 au siège de la société, rue des Vieux-Grenadiers 8, à Genève.

A l'issue de l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont invités à une brève visite de l'usine de Plainpalais.

Le conseil d'administration

Geschäftsbücher
in allen Papeterien erhältlich



SIMPLEX
SIMPLEX AG BERN / ZOLLIKOFEN

Säcke aus Papier und Plastic
Kleinbeutel aus Plastic und Plasticfolien
Sauber und Schön!
ROTHRISTER PAPIERSACK- UND PLASTIC AG.
4852 ROTHRIST

Presspan-Ringordner
9 Farben

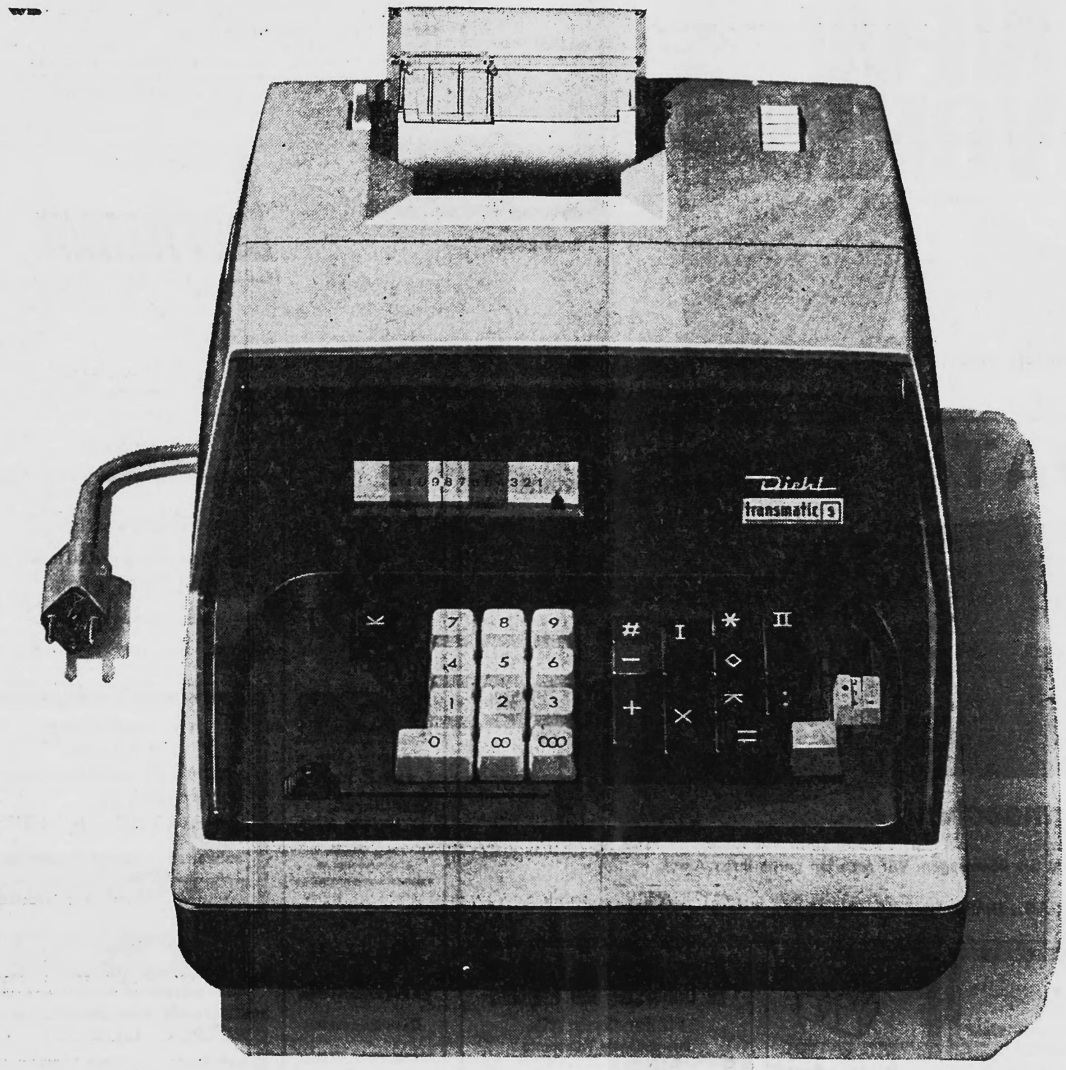
rot, gelb, blau, grün, braun, hellgrau, dunkelgrau, weiß, schwarz

ALFRED BOLLETER
8627 Grüningen ✆ 051 78 71 71

Presspan 0,8 mm Zweiringmechanik 25 mm ⌀		10	25	50	100	250	500	1000
A4	250/320 mm	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
Stab 4°	210/240 mm	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
A5 hoch	185/230 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10
A5 quer	250/170 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10

Katalogeinbände, Offertmappen usw. aus Presspan mit Aufdruck Ihrer Firma in Siebdruck oder Folienprägung (Gold, Silber und alle Farben).

in allen Sprachen und Ausführungen direkt ab Lager
Datumstempel
über 50 verschiedene Modelle stets griffbereit
Wir lösen jedes Stempelproblem.
SPECKERT+KLEIN
Zürich 1 Schweizergasse 20/Löwenplatz. Tel. 25 00 50



13 schwarze Tasten steuern ein ganzes System.

Bei der neuen Diehl Transmatic S kann man tatsächlich nicht mehr von einer Rechenmaschine sprechen. Hier geht es um ein – – druckendes – Rechensystem.

Da sind alle die Möglichkeiten, die zwei automatische Speichereinheiten und ein Druckspeicher zu lösen vermögen.

Da ist die Konstanteneinheit, die Werte, so lange Sie wollen, «aufs Eis legt».

Da sind – dank der einmaligen Kommaautomatik – stets die kommarichtigen Resultate (also keine Kommafehler mehr!).

Da ist – in einzigartiger Perfektion – die Automatik, die (man staunel) aufrundet.

Da sind 13 schwarze Tasten, die viel mehr können als rechnen: Sie steuern ein ganzes System. Die ausführliche Vorführung der Diehl Transmatic S ist ausserordentlich interessant und aufschlussreich. Wann dürfen wir Sie erwarten oder bei Ihnen vorsprechen?

Wir verfügen über ausführlich dargestellte Anwendungsbeispiele aus der Praxis, spezifisch ausgerichtet auf die verschiedensten Branchen. Nennen Sie uns Ihre Branche, wir senden Ihnen die Beispiele aus Ihrem Fachgebiet gerne zu.

Diehl

ZU BO

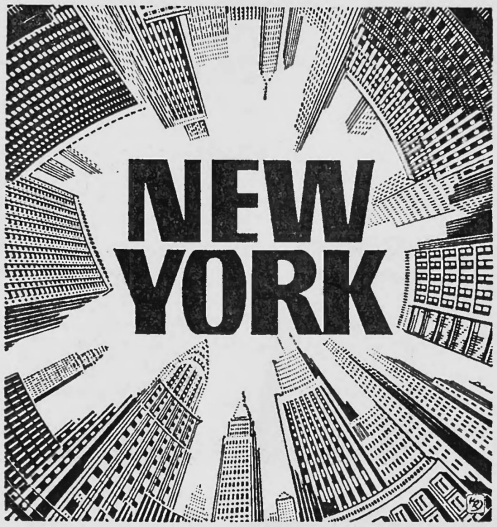
☐ Wir wünschen unverbindliche Vorführung der Diehl Transmatic S
☐ Senden Sie uns die Dokumentation über die Diehl Transmatic S

Branche: _____
Name: _____ HA
Strasse: _____
Ort: _____

An die Ernst Jost AG, Wallisellenstrasse 301, 8050 Zürich

JOST

Generalvertretung für die ganze Schweiz: Ernst Jost AG, Wallisellenstrasse 301, 8050 Zürich, Tel. (051) 418880



Tarif sensationnel!
dès Fr. 1300.–

(Luxembourg–New York aller-retour)
par JET-PROP ROLLS-ROYCE 400

Consultez votre agence
de voyages
mais exigez

LOFTLEIÐIR
ICELANDIC AIRLINES

Agent général pour la Suisse: PAUL BRAUN, GENÈVE, Tél. 31 43 35 ZURICH, Tél. 32 23 21

ELDATA

Rechnet elektronisch
und bringt echten Zeitgewinn

Fakturiermaschine

Die Vorführung wird Sie überzeugen. Wir erwarten gerne Ihren Anruf.

REBUMA SUTER AG., Uetlibergstr. 350. 8045 Zürich, Telefon (051) 33 66 36

---

fi Automatenstahl

FISCHER & CO.
REINACH 6

PATENTE
KIRCHHOFER, RYFFEL & CO.
8001 Zürich
Bahnhofstrasse 55

Gelegenheit

Wegen Anschaffung eines grösseren Modells haben wir

3 neuwertige
Heissgetränke-Automaten
HEBEL 4100

sehr preiswert abzugeben.

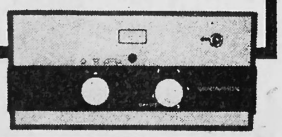
ISOPLEX AG, 8105 Regensdorf-Zürich.

---

automatische
Telephon-
Anrufbeantworter

SENTAPHON
ASTRA-tronic-S

antworten ... hören ... notieren



ROBERT GUBLER AG
Staufacherstr. 104 - 8004 Zürich - Tel. 051 25 03 80
Pionierfirma für Antwortautomatik

Product-Trol®
Kontrolltafeln

RN

Rüegg-Naegeli + Cie AG Zürich 22 RN Center für Büro- und Betriebsorganisation
Abt. Bürosysteme Beethovenstrasse 49/Am Schanzengraben Telephon 051/83 41 41

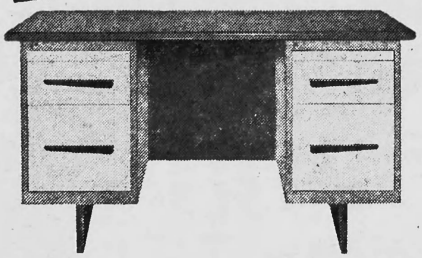
Conventionsfreie Frachten
ab Uebersee und England
Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00

Inserate

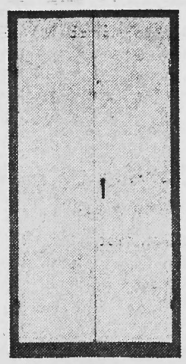
im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Rhyner liefert preisgünstig ab Lager

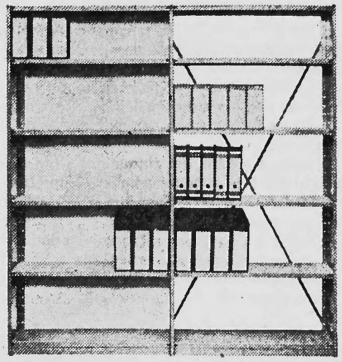
Stahlmöbel



Stahlpulte
in allen Grössen und Kombinationen ab **Fr. 308.–**



Materialschränke
ab **Fr. 375.–**



Regale
Dieses Regal kostet **Fr. 298.–**
(Grundregal Fr. 165.–, Anbauregal Fr. 133.–)

Fritz Rhyner AG Spezialgeschäft für Büromöbel und Büro-Organisationen
Ausstellung: Stockerstrasse 33, 8039 Zürich **Tel. 051/ 25 77 07**

R